



Die Bürgerumfrage im Stadtteil Stetten zu Alternativstandorten von Windenergieanlagen hätte klarer nicht ausfallen können: Nach der Leerung der Wahlurne durch Hauptamtsleiter Patrick Stärk (linkes Bild) und dem konzentrierten Auszählen der abgegebenen Stimmen durch das Gremium aus (rechtes Bild von links) CDU-Gemeinderat Martin Schoch, Bürgerbüro-Leiter Thomas Maier, UWV-Gemeinderat Gerhard Steiner, Patrick Stärk, SPD-Gemeinderat Tim Strobel und Stadtverwaltungs-Praktikantin Corinna Nitsch wurde bei der öffentlichen Sitzung am Montagabend im Bürgersaal des Rathauses von Bürgermeister Johannes Moser bekanntgegeben, dass 115 der 130 gültigen Stimmen auf den Alternativstandort im Gewinn Staufenberg entfielen. Das entspricht 88,5 Prozent. 64,1 Prozent der 223 stimmberechtigten Stettener Bürgerinnen und Bürger ab 16 Jahren nahmen an der Bürgerumfrage teil. Das amtliche Ergebnis ist auf Seite 4 zu finden. *Bilder: Hering*

Eindeutiges Votum für Alternativstandort

88,5 Prozent der gültigen Stimmen fielen »pro Staufenberg« aus

Engen (her). »Das ist heute ein historischer Moment, denn in Engen wurde zum ersten Mal eine Bürgerumfrage durchgeführt«, betonte Bürgermeister Johannes Moser im Rahmen der öffentlichen Sitzung des Auszählgremiums am Montagabend. Um dem Grundsatz einer geheimen Abstimmung zu entsprechen, sei die Umfrage wie eine ausschließliche Briefwahl abgelaufen. Wertete der Bürgermeister die Umfragebeteiligung von 64,1 Prozent der teilnahmeberechtigten Bürger des Stadtteils Stetten als ein »im Prinzip gutes Ergebnis«, bezeichnete er das Auszählergebnis als »überwältigend«. Bei einer Enthaltung war auf 115 der

130 gültigen Stimmzettel die Aussage »Ich stimme für Alternativstandorte zur Errichtung von maximal zwei Windenergieanlagen im Gewinn Staufenberg unter der Voraussetzung, dass die Stadt Tengen auf die dem Ortsteil Stetten nächstliegende Windenergieanlage im Gewinn Brand dauerhaft verzichtet« angekreuzt, auf 14 Wahlzetteln wurde »gegen Alternativstandorte zur Errichtung von maximal zwei Windenergieanlagen im Gewinn Staufenberg« votiert. Mit diesem Votum im Rücken wird die Stadtverwaltung nun in Vertragsverhandlungen mit der Stadt Tengen treten sowie mit solarcomplex einen Projektentwicklungsvertrag abschließen.

Beide Verträge müssen im Anschluss vom Gemeinderat genehmigt werden.

»Mit dem heutigen Ergebnis ist nicht hundertprozentig sichergestellt, dass es tatsächlich zum Bau der Windenergieanlagen kommt«, wies Moser auf die Vielzahl von Gutachten hin, die jetzt erforderlich seien. »Erst die Baugenehmigung gibt Rechtsgültigkeit«. Einen Dank richtete Moser nicht nur an das Auszählgremium und das Engener Bürgerbüro, sondern auch an die Stettener Bürger für ihre Teilnahme an der Bürgerumfrage und an den Gemeinderat, dass er »diese Entscheidung in die Hände der Stettener als direkt betroffenen Ortsteil gelegt hat«.

Kleingärtnerverein Garteneinsatz am Samstag

Engen. Aufgrund der aktuellen Corona-Situation und den damit verbundenen Verordnungen wurde der ursprünglich für den 20. Juni geplante erste Garteneinsatz des Kleingärtnervereins Engen auf Samstag, 18. Juli, ab 8 Uhr, verschoben. Weitere Infos finden die Vereinsmitglieder an den Infotafeln.

Turn- und Gymnastikgemeinschaft Welschingen

Jahreshauptversammlung

Welschingen. Am kommenden Samstag, 18. Juli, um 17 Uhr, findet die Jahreshauptversammlung der TG Welschingen in der Hohenhewenhalle in Welschingen statt. Die Hohenhewenhalle wurde als Versammlungsort aufgrund der derzeit gültigen Versammlungsverordnung wegen der Covid-19-Pandemie ausgewählt, da hier genügend Fläche vorhanden ist, um den aktuell gültigen Abstandsregeln Rechnung zu tragen. Für Desinfektion ist zusätzlich gesorgt. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem die Berichte aus den einzelnen Abteilungen. Freunde und Gönner des Vereins sowie Vorsitzende anderer Vereine sind herzlich zu der Versammlung eingeladen.

MV Zimmerholz

Schrottsammlung

Zimmerholz. Der Musikverein Zimmerholz führt am Samstag, 22. August, eine Schrottsammlung durch.



Trübes Leitungswasser: Durch einen technischen Defekt gelangte am Freitag, 10. Juli, die Luft eines Druckausgleichskessels der Wasserversorgung in das Wasserleitungsnetz. Dies führte zu einer milchigen Eintrübung des Wassers. In ein Glas gefüllt, verschwand die Luft jedoch in Sekunden aus dem Wasser und das Wasser war wieder glasklar. Die Stadtwerke Engen versichern, dass zu keiner Zeit die Trinkwasserqualität beeinträchtigt war. Um die Lufteinschlüsse möglichst schnell aus dem Leitungsnetz zu entfernen, wurden an vielen Stellen in Engen die Feuerlöschhydranten geöffnet und die Leitungen gespült. Eventuelle Fragen von Betroffenen beantworten die Stadtwerke Engen gerne unter Tel. 07733/9480-0.

Bild: Stadtwerke Engen

Abfalltermine

Samstag,	18.07.	Grünschnittabgabe 10:30-14 Uhr, Engen, Eugen-Schädler-Straße
Montag,	20.07.	Biomüll Ortsteile
Montag,	20.07.	Blaue Tonne Engen und Ortsteile
Dienstag,	21.07.	Biomüll Engen
Mittwoch,	22.07.	Problemstoffsammlung 15-18 Uhr, Engen, Eugen-Schädler-Straße
Montag,	27.07.	Biomüll Ortsteile
Dienstag,	28.07.	Biomüll Engen
Mittwoch,	29.07.	Restmüll Engen und Ortsteile
Samstag,	01.08.	Grünschnittabgabe 10:30-14 Uhr, Engen, Eugen-Schädler-Straße
Montag,	03.08.	Biomüll Ortsteile
Dienstag,	04.08.	Biomüll Engen
Donnerstag,	06.08.	Gelber Sack Engen und Ortsteile
Montag,	10.08.	Biomüll Ortsteile
Dienstag,	11.08.	Biomüll Engen

Nähere Infos beim Müllabfuhrzweckverband Rielasingen-Worblingen, Telefon 07731/931561, www.mzv-hegau.de

Glascontainerentsorgung: SUEZ Deutschland GmbH, Hotline 0180/1888811.

Gelbe Säcke: erhältlich Ulla's Stoffidee, Vorstadt 13, vor dem Geschäft. Es sollten nur haushaltsübliche Mengen mitgenommen werden.

Jahreshauptversammlung

DRK-Ortsverein Engen lädt am 24. Juli
in die neue Stadthalle ein

Engen. Am Freitag, 24. Juli, um 19 Uhr, findet in der neuen Stadthalle in Engen die Jahreshauptversammlung des DRK-Ortsvereins Engen statt. Dazu sind alle Mitglieder, Freunde und Förderer herzlich eingeladen. Das Tragen einer Mund-Nasen-Maske und die Einhaltung der

Mindestabstände ist erforderlich. Auf der Tagesordnung stehen Tätigkeitsberichte, Wahlen, Ehrungen, Grußworte und Verschiedenes, Wünsche und Anträge. Anträge müssen bis spätestens Freitag, 17. Juli, beim Vorstand eingegangen sein.

Ausbildungspaket 2020 ist geschnürt

Handwerkskammer unterstützt
Betriebe und Azubis mit vielfältigem Angebot

Hegau. Die Corona-Pandemie und ihre Auswirkungen machen es immer schwieriger, Nachwuchskräfte zu finden und auszubilden. Etwa 16 Prozent weniger Ausbildungsverträge hat das Handwerk der Region im Vergleich zum Vorjahresmonat abgeschlossen. Die letzte Woche vom Bundeskabinett beschlossene Ausbildungsprämie für Betriebe, die in besonders hohem Maße unter der Pandemie leiden, soll dieser Entwicklung entgegenwirken und zur Ausbildung ermutigen. »Dieser finanzielle Anreiz darf aber nicht allein entscheidend sein«, meint Raimund Kegel, stellvertretender Hauptgeschäftsführer der Handwerkskammer Konstanz. »Wir möchten alle Ausbildungsbetriebe bitten, jetzt nicht locker zu lassen, damit wir auch nächstes Jahr unsere Fachkräfte haben«. Um Betriebe und Auszubildende mit voller Kraft dabei zu unterstützen, hat die Handwerkskammer Konstanz das »Ausbildungspaket 2020« geschnürt, das ab sofort unter www.hwk-konstanz.de/ausbildungspaket2020 abrufbar ist.

Das Paket, das in den nächsten Wochen mit noch weiteren Informationen und Angeboten befüllt wird, enthält derzeit zum Beispiel Anregungen, wie sich die neuen Azubi-Motive der Imagekampagne einsetzen lassen, Tipps zur Prüfungsvorbereitung und zum perfekten Praktikum.

Außerdem stellt die Kammer ein in Krisenzeiten besonders lohnenswertes Ausbildungskonzept vor: die Verbundausbildung, bei der sich unterschiedliche Betriebe für die Ausbildung gemeinsamer Lehrlinge zusammenschließen.

Am Web-Seminar »Azubi-Spezial« (23. Juli, 11 bis 12 Uhr) können Mitgliedsbetriebe der Handwerkskammer kostenfrei teilnehmen. Für die Auszubildenden findet mit Beginn des neuen Ausbildungsjahres im September der Startklar-Workshop statt, der den Übergang von Schule zu Beruf erleichtert und die jungen Leute auf ihre Rolle und die Anforderungen im Betrieb vorbereitet.

Das persönliche Beratungsangebot steht darüber hinaus natürlich auch zur Verfügung.

Veranstaltungen

Wochenmarkt, Donnerstag, 16. Juli, 8 bis 12 Uhr, Marktplatz

Stadt Engen, »Draußengeschichten«: Lesung aus dem Buch »Die kleine Schusselhexe«, ab vier Jahre, Donnerstag, 16. Juli, 15 Uhr, Freilichtbühne hinter dem Rathaus

Stadt Engen & Touristik Engen, Erlebnisführung »Hexerei, Pest und Krieg«, Freitag, 17. Juli, 19 Uhr, Freilichtbühne hinter dem Rathaus

Ökomarkt 2020 abgesagt

Großveranstaltungen mit mehr als 500 Besuchern sind bis 31. Oktober verboten

Engen. Am Sonntag, 27. September, wäre die Engener Altstadt wieder zu einer Plattform rund um das Thema Regionales, Kunst, Nachhaltigkeit und Ökologie geworden. Die Organisation des Marktes hat bereits im Frühjahr begonnen und viele Händler haben sich schon zum Markt angemeldet. Bis zuletzt hat die Stadt Engen gehofft, dass der Ökomarkt stattfinden kann, denn ursprünglich waren ab dem 30. August wieder Großveranstaltungen möglich. Mit der neuen Corona-Verordnung des Landes Baden-Württemberg, welche am 1. Juli in Kraft

getreten ist, sind nun Großveranstaltungen mit mehr als 500 Besuchern bis zum 31. Oktober verboten.

Aus diesem Grund und mit großem Bedauern seitens des Organisationsteams bei der Stadt Engen muss nun der Ökomarkt 2020 leider abgesagt werden. Die Entscheidung ist nicht leicht gefallen, da sich alle sehr auf den Ökomarkt gefreut haben. Jedoch schaut die Stadt optimistisch in die Zukunft und hofft, dass der Ökomarkt im nächsten Jahr wieder gewohnt am letzten Sonntag im September stattfinden kann.



Für alle, die im Wald nicht nur einen erholsamen Spaziergang machen möchten, sondern auch die sportliche Betätigung suchen, ist der Besuch des Trimm-dich-Pfades die ideale Lösung. Seit der Erneuerung der Beschilderung erscheint der Engener Trimm-Dich-Pfad nun auch wieder in zeitgemäßem »Outfit«. Ein großes Dankeschön der Stadtverwaltung Engen geht an dieser Stelle an die Familie Riemensperger von den Rastanlagen Engen, die dieses Projekt finanziell unterstützt und dadurch dessen Umsetzung ermöglicht hat. Die Anfahrt erfolgt über die Schützenstraße in Richtung Bittelbrunn, nach der Autobahnunterführung die Abfahrt zur Rastanlage Ost links und danach gleich wieder rechts abbiegen.

Bild: Stadt Engen

Glockästupfer Bittelbrunn Generalversammlung

Bittelbrunn. Die Bittelbrunner Glockästupfer führen am Donnerstag, 23. Juli, um 19 Uhr ihre Generalversammlung in der Petersfelshalle in Bittelbrunn durch. Alle passiven und aktiven Mitglieder sowie Freunde und Gönner sind herzlich eingeladen. Eventuelle Anträge von Vereinsmitgliedern sind bis zum 20. Juli schriftlich beim Vorstand einzureichen. Weil die Situation bezüglich Covid-19 bisher stets ungewiss war, wurde die Generalversammlung sehr kurzfristig einberufen, da nun auch die Sommerferien bevorstehen. Die Halle wird großzügig gestuhlt, um den erforderlichen Abstand einhalten zu können. Des Weiteren sind Desinfektionsspenden angebracht. Außerhalb des Sitzplatzes bitte ausreichend Abstand halten.

Spöckwieble Treffen am Freitag

Engen. Die Spöckwieble, die Frauen der Narrenzunft, der Hansele und der Blaufärbergruppe treffen sich am Freitag, 17. Juli, um 18.30 Uhr an der Ratsstätte West zu einem gemütlichen Hock. Bitte die Hygienevorschriften beachten.

Ausstellungen

im Städtischen Museum Engen + Galerie

Kunsausstellung: Sonderausstellung »Hölle und Paradies - Der Deutsche Expressionismus um 1918«

Öffnungszeiten: Di., Mi., Do., Fr. 14-17 Uhr, Sa. + So. 11-18 Uhr
Während der Sonderausstellung ist an den Feiertagen von 11-18 Uhr geöffnet.

Es besteht Mundschutzpflicht und es dürfen sich nicht mehr als 20 Personen gleichzeitig in den Räumlichkeiten aufhalten (die Mitarbeiter sind entsprechend instruiert).

Die öffentlichen Führungen finden im Moment nicht statt.

Eintritt: 6 Euro, ermäßigt 5 Euro

Städtisches Museum Engen + Galerie, Klostersgasse 19, Engen, Telefon 07733/501400

Weitere Informationen unter www.engen.de.

Redaktions- und Anzeigenschluss Montag 12 Uhr



Sie suchen nach Erfrischung an diesen heißen Sommertagen?

Dann sind Sie bei uns goldrichtig!

Neu im Sortiment:
Handgemachter Cider aus 100% Direktsaft von heimischen Streuobstwiesen am Kaiserstuhl

Erfrischend und fruchtig im Geschmack!

Öffnungszeiten

Mo. - Sa. 8.00 - 12.30 Uhr
Mo. - Mi. 14.00 - 18.00 Uhr
Do. + Fr. 14.00 - 22.00 Uhr

Schwarzwaldstraße 2a · Engen
Tel. 07733/5422 · Fax 3173
www.weinhaus-Gebhart.de

DIE MODERNE ALTERNATIVE ZUM PFLEGEHEIM



- ♥ Familiäre Atmosphäre
- ♥ Individuell & großzügig Wohnen
- ♥ Für alle Pflegegrade geeignet



Rufen Sie uns an - wir beantworten gerne Ihre Fragen.
Engen | Moos | Markelfingen | Hilzingen

☎ 07733-99330

🌐 www.hplan.de

✉ info@hplan.de

Jetzt auch in Engen!



Öffentliche Bekanntmachung

Stadt Engen Landkreis Konstanz

Öffentliche Bekanntmachung des Ergebnisses der Bürgerumfrage im Stadtteil Stetten zu Alternativstandorten von Windenergieanlagen

1 Hiermit wird das vom Auswahlgremium festgestellte Ergebnis der Bürgerumfrage im Stadtteil Stetten zu Alternativstandorten von Windenergieanlagen bekannt gemacht:

1.1	Zahl der Stimmberechtigten	223
	Zahl der Stimmabgaben	143
	Zahl der ungültigen Wahlumschläge	9
	Zahl der ungültigen Stimmzettel	4
	Zahl der gültigen Stimmzettel	130

1.2 Von den gültigen Stimmen entfielen auf

Ich stimme **für** Alternativstandorte zur Errichtung von maximal zwei Windenergieanlagen im Gewinn Staufenberg unter der Voraussetzung, dass die Stadt Tengen auf die dem Ortsteil Stetten nächstliegende Windenergieanlage im Gewinn Brand dauerhaft verzichtet.

115

Ich stimme **gegen** Alternativstandorte zur Errichtung von maximal zwei Windenergieanlagen im Gewinn Staufenberg.

14

Enthaltung

1

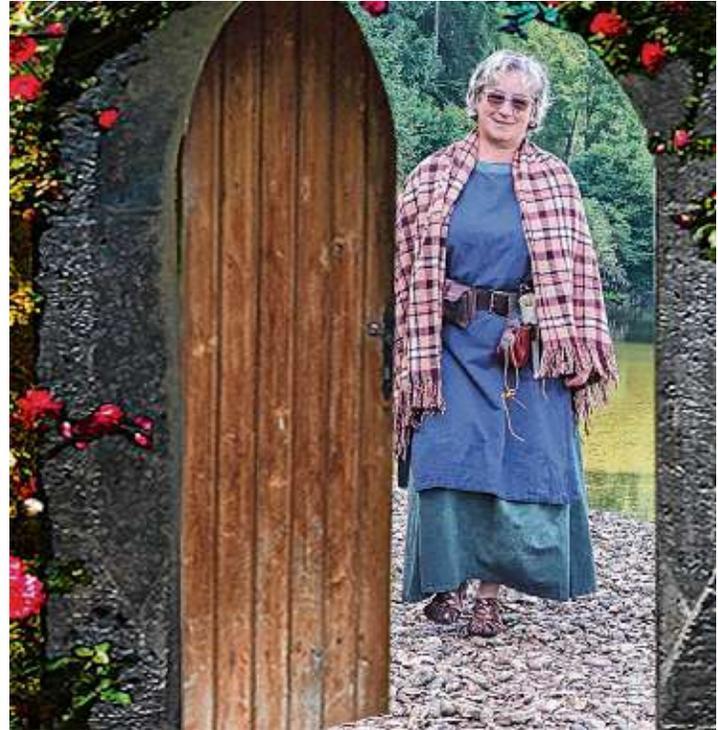
1.3 Die Wahlmöglichkeit

»Ich stimme **für** Alternativstandorte zur Errichtung von maximal zwei Windenergieanlagen im Gewinn Staufenberg unter der Voraussetzung, dass die Stadt Tengen auf die dem Ortsteil Stetten nächstliegende Windenergieanlage im Gewinn Brand dauerhaft verzichtet«.

hat die meisten Stimmen erhalten.

Engen, 13.07.2020
Bürgermeisteramt

Johannes Moser
Bürgermeister



Zu einer Erlebnisführung zur Donauversickerung lädt der Touristik-Verein Engen Gäste und Urlauber am Samstag, 18. Juli, ein. Vereinsmitglied Karin Pietzek arbeitet die Touren aus und führt sie durch. Start ist um 11 Uhr ab Immendingen (Ort wird bei der Anmeldung mitgeteilt!). Wenn das Ruffhorn an der Donauversickerung in Immendingen erklingt, dann beginnt die Reise von Druidin Dagita und ihren Gästen in eine andere Welt. Die Teilnehmer erleben, wie die Himmelsrichtungen und ihre Elemente eingeladen werden, bevor spannende und informative Details aus verschiedenen Perspektiven ans Licht kommen. Von Göttern, Sagen, Mythen und Legenden wird die Rede sein. Dabei schaffen geologische und geschichtliche Fakten eine unterhaltsame Verbindung zwischen Vergangenheit und Gegenwart, Anderswelt und Realität. Die Führung ist für alle Altersklassen geeignet. Der Weg ist nicht kinderwagen- und rollstuhltauglich. Dauer der Erlebnisführung: circa eineinhalb Stunden. Eine Teilnahme ist nur mit Voranmeldung möglich; die Gruppengröße ist auf 20 Teilnehmer begrenzt. Informationen und Anmeldung unter Tel. 07733/5014919, dagita@hegau-druiden.de. Weitere Informationen: hegau-druiden.de.

Bild: Touristik-Verein Engen

Mehr Sicherheit für Fußgänger

CDU-Fraktion beantragt Zebrastreifen in der Breitestraße

Engen (her). Einen Antrag auf Einrichtung eines Zebrastreifens in der Breitestraße ließ die CDU-Fraktion der Stadtverwaltung zur Behandlung in einer der nächsten Gemeinderatssitzungen zugehen.

»Die Breitestraße in Engen ist eine stark befahrene Durchgangsstraße mit hoher Frequenz. Ebenso herrscht hier ein intensiver Querungsverkehr durch Fußgänger zu Geschäften, Arztpraxen und Bahnhof sowie starke Schülerströme vom Bahnhof zu den jeweiligen Schulen«, wird in dem Antrag ausgeführt. Schon in früherer Zeit sei auf Anstoß der CDU-Fraktion hin die Einrichtung eines Zebrastreifens im Rat diskutiert worden. Bislang jedoch ohne Erfolg, da seitens der Fachbehörden mit hohen

Gefährdungspotentialen für die Fußgänger durch einen Zebrastreifen argumentiert worden sei.

»Nunmehr hat sich vernünftigerweise eine andere Entwicklung ergeben und Zebrastreifen können jetzt wieder einfacher umgesetzt werden. Die CDU-Fraktion wünscht mehr Sicherheit für unsere Fußgänger in der Breitestraße und beantragt deshalb, nun zeitnah einen Zebrastreifen in der Breitestraße zu installieren«, wird in dem Schreiben betont. Und weiter heißt es: »Die Querungsstelle sollte zwischen der Einmündung Richthofenstraße (Ecke Eisdielen Capri) und der Straße, die von der City Apotheke vorbei am Schreibwarengeschäft Körner zum Bahnhof führt, eingerichtet werden«.

E-Bike-Verleih

Bis 31. Oktober vermietet der Touristik-Verein Engen Elektrofahräder in der Kesslerhalde 6a. Telefonische Anmeldung unter 0173/3042498 oder 0172/9041727, info@touristik-engen.de
Tagespreis 30 Euro
Internet: www.touristik-engen.de

»HEISS AUF LESEN«

In den Ferien in Bücherwelten abtauchen trotz Corona

Engen. Es ist wieder soweit: Ab sofort bis zum 26. September können Kinder und Jugendliche wieder bei der Leseclubaktion HEISS AUF LESEN® mitmachen. Nach dem Motto: »Jetzt erst recht!« bieten trotz Corona und den damit einhergehenden Einschränkungen 35 Bibliotheken im Regierungsbezirk Freiburg die Leseclubaktion im Sommer an. Natürlich ist auch die Stadtbibliothek Engen wieder mit dabei. HEISS AUF LESEN® findet im Regierungsbezirk Freiburg schon zum sechsten Mal statt und wird von der Fachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen im Regierungspräsidium Freiburg koordiniert.

Ziel der Aktion ist es, den Spaß am Lesen zu wecken und gleichzeitig das Lese- und Textverständnis und die Medienkompetenz von Kindern und Jugendlichen zu fördern. In den Bibliotheken stehen wieder extra für HEISS AUF LESEN® viele Bücher für unterschiedliche Altersgruppen und alle Leseansprüche bereit. Ob großartige Abenteuergeschichten, fremde Fantasiewelten oder coole Comics, dicke oder dünne Bücher, hier können Kinder und Ju-

gendliche lesen, worauf sie Lust haben. Mit etwas Glück kann man sogar einen der tollen Freizeitpreise bei der Sonderverlosung des Regierungspräsidiums Freiburg gewinnen. Mitmachen lohnt sich.

Anmeldekarten wurden bereits an die Engener und Welschinger Grundschülerinnen und -schüler versandt. Die Schülerinnen und Schüler der weiterführenden Schulen (5. Klassen) sowie Kinder aus anderen Gemeinden können sich gerne ihre Anmeldekarte in der Bibliothek abholen.

Jedes Clubmitglied erhält ein eigenes Logbuch, in dem gemalt, geschrieben und gestempelt werden kann. Bei Abgabe darf dann in der Bibliothek erzählt werden, wie das Buch gefallen hat. Für jedes gelesene Buch gibt es einen Stempel in das Logbuch. Schon ab dem ersten gelesenen Buch bekommt man eine Urkunde.

Die Abschlussparty wird in diesem Jahr in veränderter Form am Samstag, 26. September, im katholischen Gemeindezentrum stattfinden, es sei denn dies ist pandemiebedingt zu diesem Zeitpunkt nicht möglich.

Vorlesen mit Kamishibai

»Draußen-geschichten«

Engen. Die Stadtbibliothek liest im Juli immer **donnerstags ab 15 Uhr** Kindern draußen eine Geschichte vor. Die Aktion findet auf der **Freilichtbühne hinter dem Rathaus** statt. Im Papiertheaterahmen (japanisch: »Kamishibai«) werden die Bilder parallel zum Vorgelesenen gezeigt, sodass eine kleine Bühne entsteht, die die Kinder betrachten können. Die Kinder dürfen nur mit einem Elternteil oder einer erwachsenen Begleitperson teilnehmen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, es wird jedoch eine Anwesenheitsliste geführt.

Geplantes Programm:

16. Juli, 15 Uhr: »Die kleine Schusselhexe«, ab vier Jahren, von Anu Stohner und Henrike Wilson.

23. Juli, 15 Uhr: »Die Anderen«, ab vier Jahren, von Constanze Schargan.

30. Juli, 15 Uhr: »Die dumme Augustine«, ab vier Jahren von Otfried Preußler.

Bei Regen muss die Veranstaltung leider ausfallen (im Zweifelsfall sollte in der Stadtbibliothek unter Tel. 07733/501839 nachgefragt werden).

Musikverein Zimmerholz

Absage des Epfelkuächäfeschts

Zimmerholz. Die Verantwortlichen des Musikvereins Zimmerholz haben entschieden, das für den 15. August vorgesehene beliebte Epfelkuächäfescht auf dem Dorfplatz aufgrund der strengen Corona-Bestimmungen abzusagen.

Der Termin für das nächste Jahr steht aber schon fest, und zwar am 14. August 2021.



Fleisch & Feines
aus dem Hegau

Metzgerei *Eckes*

Engens leckere Adresse
Scheffelstr. 2

Tel. 07733/5272, Fax 6072

- der Sommer wird heiß!
mit Chili, Pfeffer & Curry

Truthahn-Chili-Griller

unsere weiße Grillwurst nur aus
Putenfleisch

100g **1,69 €**

Gran Curry-Pollo fino

Hähnchenkeule als Steak

100g **1,39 €**

Feuer-Spieß

die scharfe Fackel aus zartem
Rindfleisch

100g **1,75 €**

Pfefferkrusten-Steak

aus dem Kotelett mit Kruste

100g **1,29 €**

Super-Chorizo

mit Chili und Paprika

100g **1,59 €**

Rindfleisch-Döner-Griller

mit schwarzem Pfeffer, Kurkuma,
Oregano und Olivenöl

100g **1,59 €**

Curry-Kalbsbratwurst

herzhaft, fein, leicht ohne Haut

100g **1,45 €**

frische Oliven-Chilibutter
zum Anfeuern ...

**Wir freuen uns
auf Ihren Besuch**



Viele Kinder kamen mit ihren Eltern an den Weiher im Stadtpark zur »Draußen-Traumstunde« der Stadtbibliothek, um eine Geschichte des kleinen Wassermannes nach Motiven von Otfried Preußler zu hören. In schöner Atmosphäre mit strahlendem Sonnenschein und dem Plätschern der Wasserfontäne im Hintergrund las Annett Grote die Geschichte vom Sommerfest am Mühlenweiher vor. Da Bastelaktionen gerade nicht möglich sind, bekam jedes Kind ein Angelbastel-Set und Anregungen für Wasserspiele mit nach Hause.

Bild: Stadt Engen

Verfahren muss wettbewerblich, transparent und diskriminierungsfrei erfolgen

Auswahlkriterien für Neuabschluss eines Strom- und Gaskonzessionsvertrages festgelegt

Es ist ausgesprochen komplex, vielschichtig und aufwendig, das Verfahren zum Neuabschluss eines Strom- und Gaskonzessionsvertrages. In seiner Sitzung am 23. Juni legte der Gemeinderat nach einer detaillierten Präsentation von Kämmerin Katja Muscheler die Auswahlkriterien fest, nach denen die Angebote gewertet und letztlich ein Zuschlag erteilt werden soll, und ermächtigte die Verwaltung, das Strom sowie das Gaskonzessionsverfahren durchzuführen. Erarbeitet worden waren die Auswahlkriterien von der Finanzverwaltung und einem Konzessionierungsausschuss aus Gemeinderatsmitgliedern unter intensiver Beratung durch eine Anwaltssozietät.

Engen (her). Der jeweils bestehende Strom- und Gaskonzessionsvertrag mit der Stadtwerke Engen GmbH läuft am 31. Dezember 2021 aus. Die Wegenutzungsrechte sind somit neu zu vergeben und es sollen neue Konzessionsverträge mit einer Laufzeit von maximal 20 Jahren abgeschlossen werden. Inhalt eines Konzessionsvertrages ist das Recht zur Nutzung öffentlicher Verkehrswege im Gemeindegebiet für die Verlegung und den Betrieb von Leitungen zum Zwecke der Versorgung der BürgerInnen mit Strom beziehungsweise Gas. Die Stadt ist verpflichtet, das Wegenutzungsrecht zur Verlegung von Strom- und Gasleitungen in öffentlichen Grundstücken zur allgemeinen Versorgung von Letztverbrauchern in einem wettbewerblichen, transparenten und diskriminierungsfreien Verfahren zu vergeben. Dabei sind getrennte Verfahren jeweils für Strom und Gas durchzuführen.

Zur Einleitung der Konzessions-

verfahren hat die Stadt Engen mit Veröffentlichung vom 13. Dezember 2019 das Auslaufen des Strom- und des Gaskonzessionsvertrages gemäß des Energiewirtschaftsgesetzes (EnWG) im elektronischen Bundesanzeiger bekannt gemacht. Unternehmen, die Interesse am Abschluss eines neuen Konzessionsvertrages mit der Stadt Engen haben, wurden aufgefordert, ihr Interesse bis 3. April 2020 zu bekunden.

Bevor die Interessenten im weiteren Verfahren zur Abgabe von Angeboten aufgefordert werden, muss die Stadt Engen Auswahlkriterien festlegen, nach denen die Angebote gewertet und letztlich ein Zuschlag erteilt werden soll.

»Beim Neuabschluss von Konzessionsverträgen sind die Rechtsgrundsätze der Nichtdiskriminierung, Transparenz und Verhältnismäßigkeit zu beachten«, betonte Kämmerin Katja Muscheler. In Umsetzung dieser Grundsätze dürften die einmal festgelegten Auswahlkriterien und deren Gewichtung nicht mehr verändert werden. »Für alle Bewerber müssen die gleichen diskriminierungsfreien Auswahlkriterien und die gleiche Gewichtung herangezogen werden«, so Katja Muscheler.

Die wesentliche Vorgabe für die Aufstellung der Kriterien ist die Sicherstellung der Ziele des Paragraph 1 Abs. 1 EnWG durch den künftigen Netzbetrieb des Bewerbers. »Es muss hiernach eine möglichst sichere, preisgünstige, verbraucherfreundliche, effiziente und umweltverträgliche leitungsgebundene Versorgung der Allgemeinheit mit Strom beziehungsweise Gas erfolgen, die zunehmend auf erneuerbaren Energien beruht«, erläuterte die Kämmerin. Die von der Stadt aufgestellten Auswahlkriterien müssten sachgerecht gewichtet werden. Ent-

sprechende Auswahlkriterien wurden von der Anwaltssozietät Boos, Hummel & Wegerich auf Grundlage der gesetzlichen Vorgaben und der umfangreichen Rechtsprechung der letzten Jahre erarbeitet und mit dem Konzessionierungsausschuss erörtert und abgestimmt.

Die Bereitschaft des Bewerbers zur Zahlung der nach Konzessionsabgabenverordnung höchstzulässigen Konzessionsabgabe wird als Bedingung für die Wertung des jeweiligen Angebots ausgestaltet. Unter Vorlage dieser Auswahlkriterien wird die Stadt Engen die Interessenten mit sogenannten Verfahrensbriefen jeweils getrennt für Strom und Gas zur Abgabe von indikativen Angeboten auffordern. Die Verfahrensbriefe informieren die Interessenten über den Verlauf des weiteren Vergabeverfahrens und teilen ihnen die für die Vergabeentscheidung maßgeblichen Auswahlkriterien und deren Gewichtung mit. Ferner wird jeweils ein Entwurf des Wegenutzungsvertrags beigefügt, der den Bietern ebenfalls als Basis für die Angebotsabgabe dient. Die eingehenden Angebote werden dann durch die Anwaltssozietät Boos, Hummel & Wegerich inhaltlich geprüft und ausgewertet. Im Rahmen einer Verhandlungsphase können diese Angebote mit den Bietern erläutert und konkretisiert werden. Nach Abschluss der Verhandlungen werden die Bieter zur Abgabe eines letzten verbindlichen Angebots im Konzessionswettbewerb aufgefordert. Die finalen Angebote werden anhand der beschlossenen Auswahlkriterien ausgewertet und eine Vergabeempfehlung gegeben. Die abschließende Entscheidung über die Konzessionsvergabe erfolgt anhand der Vergabeempfehlung durch den Gemeinderat der Stadt Engen.

Stadtbibliothek während der Sommerferien Öffnungszeiten

Engen. Die Stadtbibliothek macht von **Dienstag, 4. August, bis einschließlich Samstag, 15. August, Sommerferien. Auch die Buchrückgabebox ist in dieser Zeit geschlossen.** In der Schließzeit finden die abschließenden Arbeiten zur Einführung der neuen Verbuchungstechnik statt.

Ab Dienstag, 18. August, 10 bis 12 Uhr, ist die Bibliothek wieder geöffnet. **In den restlichen Schulferien (ab 1. August bis 12. September) hat die Engener Stadtbibliothek freitagvormittags von 10 bis 12:30 Uhr geöffnet. Freitagnachmittags bleibt die Bibliothek geschlossen.**

Die Öffnungszeiten an den anderen Wochentagen bleiben unverändert.

Die Bibliothek bittet ihre Leser, ausgeliehene Medien rechtzeitig abzugeben oder sie gegebenenfalls zu verlängern, um Gebühren zu vermeiden. Gerne werden Medien auch über die Urlaubszeit hinweg verlängert.

Förderverein der Stadtbibliothek Engen

Jahreshauptversammlung

Engen. Coronabedingt musste der Förderverein der Stadtbibliothek Engen seine Jahreshauptversammlung auf Montag, 20. Juli, um 20 Uhr, verlegen. Die Versammlung findet in der Stadtbibliothek in der Hauptstraße 8 statt.

Selbstverständlich werden alle Abstände eingehalten. Die Besucher werden gebeten, beim Betreten und Verlassen der Stadtbibliothek Masken zu tragen. Desinfektionsmittel stehen bereit.

Der Vorstand des Fördervereins der Stadtbibliothek bittet die Mitglieder um Teilnahme, denn es geht in der Hauptsache um die jährliche notwendige Entlastung des Vorstands.

Kompetent, freundlich, preiswert.

Und immer nah beim Kunden.

Stadtwerke Engen – Menschen mit Energie!

STROM | GAS | WASSER | TV | TELEFON | INTERNET

STADTWERKE
ENGEN

Wochenmarkt

Jeden Donnerstag
von 8 bis 12 Uhr
auf dem Marktplatz



Im Bild das neue »Grüne Klassenzimmer« auf dem Schulhof der Grundschule Engen.

Bild: Stadt Engen

Musikverein Welschingen Jahreshaupt- versammlung

Welschingen. Am Freitag, 17. Juli, um 20 Uhr, lädt der Musikverein Welschingen zur diesjährigen Jahreshauptversammlung in die Hohenhewenhalle Welschingen ein. Der Versammlungsort wurde aufgrund der derzeit gültigen Versammlungsordnung ausgewählt. Es ist genügend Fläche vorhanden, um alle geltenden Abstandsregeln einzuhalten, und für zusätzliche Desinfektion ist gesorgt. Auf der Tagesordnung stehen neben den Berichten auch Ehrungen und Neuwahlen der Vorstandschaft.

Des Weiteren muss aufgrund der aktuellen Lage der am 20. Juli geplante **Feierabendhock** im Dorfgarten Welschingen leider **abgesagt** werden.

Baustelle an der Grundschule bald abgeschlossen

**Dank an die Anwohner und Anlieger
für die Geduld und Unterstützung**

Die Bauarbeiten zur Neugestaltung des Schulhofes der Grundschule Engen und zur grundlegenden Sanierung der angrenzenden Hohenstoffelstraße werden mit der Asphaltierung der Straße, die am kommenden Montag, 20. Juli, beginnt, nahezu abgeschlossen. In der gleichen Woche wird die Straße wieder für den Verkehr freigegeben werden.

Engen. Passanten und Besucher der Grundschule können sich danach vor allem an dem neuen Schulhof mit seinen Attraktivitäten erfreuen sowie an der neu gestalteten Hohenstoffelstraße.

Aber auch im Untergrund hat sich viel getan. Die Stadt Engen hat den Abwasserkanal im gesamten Baubereich erneuert und die Stadtwerke Engen GmbH ihre Versorgungsinfrastruktur. So wurden Stromkabel und Wasserleitungen bis in die angrenzenden Häuser ausgetauscht und wer wollte, bekam im Rahmen der Baumaßnahme einen kostengünstigen Erdgas-

anschluss. Zudem wurde eine zukünftige Glasfaserverkabelung vorbereitet, indem die Schule und jedes angrenzende Grundstück an ein Leerrohrsystem zur Aufnahme von Glasfasern angeschlossen wurden. Den endgültigen Abschluss werden die Arbeiten durch die Bepflanzung der neuen Grünflächen erfahren.

Mit der Grundsanierung haben die Stadt Engen und die Stadtwerke Engen GmbH die Grundlage für eine jahrzehntelange sichere und aufwandsarme Nutzung von Straße und Infrastruktur geschaffen.

Da während der Bauarbeiten auch immer die Versorgung der Anlieger mit Strom, Wasser und Erdgas, bis auf kurze Unterbrechungen, gesichert sein muss, müssen oft Vorkehrungen und zusätzliche Maßnahmen durchgeführt werden, welche die Gesamtbauzeit verlängern.

Für das Verständnis und die Unterstützung der Anwohner und Anlieger bei der Umsetzung der Baumaßnahme bedanken sich die Stadt Engen und die Stadtwerke Engen GmbH herzlich.



Laptop von Papa, Internet von den Stadtwerken

Günstige Tarife, transparente Leistungen und Menschen vor Ort, mit denen Sie reden können. Wir haben das zuverlässige und superschnelle Glasfasernetz für die Kommunikation der Zukunft.



Stadtwerke Engen GmbH
T 0 77 33 / 94 80 - 0
info@stadtwerke-engen.de
www.stadtwerke-engen.de

Führung durch die Sonderausstellung

Heute: »Heiliger Sebastian« von Curt Lahs

Engen. Zum Abschluss unserer Bildbetrachtungen zur aktuellen Sonderausstellung kommen wir auf das Titelbild von »Hölle & Paradies« zu sprechen, auf das kleine Aquarell des »Heiligen Sebastian« von Curt Lahs aus dem Jahr 1918. Es wurde als Leitmotiv gewählt, weil es die beiden Grundaspekte der Ausstellung, die Hölle und das Paradies, in sich vereint. Da ist zum einen der Soldatenheilige Sebastian, der eigentlich ein christlicher Märtyrer in römischer Zeit war, als das Bekenntnis zum christlichen Glauben noch mit der Todesstrafe geahndet wurde. Die Künstler kurz vor und nach dem Ersten Weltkrieg haben ihn als Sinnbild für ihr Außenseitertum angesehen, weil sie sich von der Gesellschaft unverstanden, wenn nicht geächtet fühlten. Außerdem war er Soldat wie sie und musste daher wie viele Künstler die Grausamkeiten des Krieges über sich ergehen lassen. Curt Lahs zeigt also den Heiligen Sebastian, zwar nicht von Pfeilen durchbohrt, aber in die blaue Farbe des Geistes getaucht. Und eben darum ging es den Expressionisten: Um ein neues geistiges Zeitalter, um die Schaffung eines neuen, freiheitlichen Menschen. Die Farbe Blau ist auch Sinnbild des Himmels, des

Unendlichen, des Kosmos. Der neue Geistmensch sollte in den großen Zusammenklang von irdischen und kosmischen Kräften eingebunden sein und auf diese Weise den blinden Materialismus und den zerstörerischen Nationalismus überwinden. Nach Schiller und Beethoven: »Alle Menschen werden Brüder ...«.

Insofern ist dieses kleinformatige Aquarell eine Hymne an die Überwindung des menschlichen Leidens durch die Universalität der Humanität des schöpferischen Geistes. Es ist wichtig, diese Zusammenhänge zu kennen, um zu erahnen, unter welchen extremen Spannungen die Jahre nach dem Ersten Weltkrieg standen, und mit welchen Sehnsüchten und Hoffnungen sie verbunden waren - zwischen »Hölle & Paradies«.

Mit diesem zuversichtlichen Ausblick auf die schöpferischen Fähigkeiten des Menschen bedankt sich Museumsleiter Dr. Velten Wagner bei den aufmerksamen Lesern der kleinen Bilderreise. Von den gezeigten 113 Werken konnten im Verlauf der »Corona-Wochen« 16 Bilder besprochen werden - ein kleiner, aber repräsentativer Ausschnitt. Das Museumsteam freut sich, zahlreiche Besucher

in den Räumen des Engener Museums begrüßen zu dürfen.

Die Sonderausstellung läuft noch bis zum 13. September.



Curt Lahs, Heiliger Sebastian, 1918, Privatbesitz. Bild: Bernhard Strauss

Öffentliche Führungen

Nach mehrmonatiger coronabedingter Pause können wieder die beliebten Stadt- und Erlebnisführungen in Engen angeboten werden.

Am Freitag, 17. Juli, findet um 19 Uhr die Führung »**Von Hexerei, Pest und Krieg - dem Leben zum Trotz**« auf der Freilichtbühne hinterm Rathaus statt. Die Marketenderin Tilda vermittelt während ihrer Führung den harten Lebensalltag der Menschen während des 30-jährigen Krieges. Diese Führung ist für Jugendliche unter 16 Jahren nicht geeignet.

Kosten: 12 Euro/Person (Erwachsener) und 6 Euro für Jugendliche ab 16 Jahren.

Zurückversetzt ins Jahr 1868 werden die Gäste bei der Führung mit der »**Grenzgängerin**«, die am **Donnerstag, 6. August,** um 19 Uhr am Felsenparkplatz startet. Unterwegs als Hausiererin treibt sie sich nicht nur an der Grenze von Baden herum, sondern allzu oft auch an der Grenze zu Sittlichkeit und Recht.

Kosten: 14 Euro/Person (Erwachsener) beziehungsweise 6 Euro für Jugendliche ab 14 Jahren.

Anmeldungen sind im Bürgerbüro, Tel. 07733/502-215, bis jeweils einen Tag vor der Führung, 12 Uhr möglich. Anmeldungen von Gruppenführungen zum individuellen Termin sind ebenfalls wieder möglich.

Folgende **Corona-Schutzmaßnahmen** sind zu beachten:

- Eine Anmeldung ist zwingend erforderlich
- Das Geld ist möglichst passend und abgezählt mitzubringen.
- Die Stadtführer behalten sich vor, die Führung aufgrund zu geringer Anmeldezahlen oder schlechter Wetterprognosen auch kurzfristig abzusagen.
- Die Abstandsregeln (1,50 Meter) sind einzuhalten
- Maximale Gruppengröße: 15 Besucher

– PR-Anzeige –

Das Zuhause zum schönsten Ort der Welt machen

Sich »mit allen Sinnen« zuhause wohlfühlen, das ist das Credo von Loreen Michalik und Alexander Amann und spiegelt sich im Namen ihres Unternehmens wider: »Waysens« steht für »with all your senses«. Sie präsentieren eine breite Vielfalt von geschmackvollen und außergewöhnlichen Produkten zur ganz individuellen Gestaltung des Heims bisher online (www.waysens.de), nun möchten sie ihre Leidenschaft für Schönes und Besonderes auch im süddeutschen Raum sichtbar machen und eröffnen am kommenden Samstag, 18. Juli, von 10 bis 18 Uhr einen Showroom in der Bergstraße 34 in Engen mit einer Fülle von Wohnaccessoires in tollen Designs und aus vielerlei Materialien, Geschirr, Kleinmöbeln, Schmuck, Fashion Accessoires und Dekoideen für Kids. In immenser Eigenarbeit und unterstützt von Verwandten und Freunden gestaltete das junge Unternehmerpaar, das beruflich auch anderweitig intensiv eingespannt ist, einen Teil des Gebäudes um und verlieh der bisherigen Lagerhalle ihre jetzt ganz besondere Atmosphäre.

Durch Messebesuche und auf zahlreichen Reisen haben sich Loreen Michalik und Alexander Amann in jahrelanger Vorarbeit in Deutschland, Belgien, Holland, Frankreich, Dänemark und Schweden, aber auch in Griechenland und Spanien ein breites Lieferantennetzwerk von kleinen Newcomer Labels und Jungdesignern bis zu renommierten Herstellern aufgebaut. Das kommt ihnen jetzt zugute, können sie doch aus den Bereichen Wohn-Designs und Interior-Trends sowohl online wie im Showroom



mehr als 1.000 Produkte, Tendenz steigend, präsentieren - nichts ist »von der Stange«, vielmehr von ausgewählten Marken und vielfach Unikate. Ob in den Wohntrends Bohemian Lifestyle, Shabby Chic und Industrial Style, Retro Look, Vintage, Ethno Style oder Jeans-Upcycling - »Waysens« bietet einen stilvollen und chicen Mix für Kunden, die das Besondere lieben, nicht nur für das eigene Zuhause, sondern natürlich auch zum Verschenken - und das zu fairen Preisen.



NEUERÖFFNUNG

SHOWROOM + LAGERVERKAUF

SAMSTAG 18. JULI

10 - 18 UHR

MAKE YOUR HOME YOUR HAPPY PLACE

- Bohemian Lifestyle • Shabby Chic
- Industrial Style • Vintage • Ethno

Bei uns findest Du ausgewählte Deko Schätze aus der ganzen Welt sowie hochwertige Produkte von bekannten Marken. Wir sind ständig auf der Suche nach außergewöhnlichen Produkten, die Dein Zuhause zu Deiner persönlichen Wohlfühloase machen.

WAYSSENS
with all your senses

Bergstraße 34 | 78234 Engen
www.waysens.de

Schachclub Engen Jahreshaupt- versammlung

Engen. Die diesjährige Hauptversammlung des Schachclubs Engen findet am Freitag, 17. Juli, um 19.30 Uhr in der AWO Engen, Sammlungsgasse 11, statt. Auf der Tagesordnung steht neben den Berichten der Vorstandschaft zum vergangenen Spieljahr auch die Wahl eines neuen Vorstandes.

Der Schachclub lädt alle Vereinsmitglieder, Freunde und Gäste zur Mitgliederversammlung herzlich ein.

**Redaktions- und
Anzeigenschluss
Montag 12 Uhr**

Impressum

Herausgeber: Stadt Engen, vertreten durch Bürgermeister Johannes Moser. Verantwortlich für die Nachrichten der Stadt und der Verwaltungsgemeinschaft Engen der Bürgermeister der Stadt Engen, Johannes Moser.

Verantwortlich für den übrigen Inhalt, die Herstellung, Verteilung und den Anzeigenteil:

Info Kommunal Verlags-GmbH
Jahnstraße 40, 78234 Engen,
Tel. 07733/996594-5660
Fax 07733/97231,
E-Mail: info@info-kommunal.de
Geschäftsführer: Thomas Sausen

Redaktionsleitung:
Gabriele Hering, Tel. 07733/
996594-5661 oder 01515/4408650
E-Mail: gabriele.hering@
info-kommunal.de

Anzeigenannahme/-Beratung:

Astrid Zimmermann bei Info
Kommunal (siehe oben)

Anzeigen-+Redaktionsschluss:

Montag, 12 Uhr

Druck: Druckerei Konstanz GmbH
Kostenlose Verteilung (i.d.R. mitt-
wochs) an alle Haushaltungen in
Engen, Anselfingen, Barga, Bie-
sendorf, Talmühle, Bittelbrunn,
Neuhausen, Stetten, Welschingen,
Zimmerholz, Aach, Mühlhausen,
Ehingen, Leipferdingen, Mau-
enheim, Tengen, Blumenfeld, Wat-
terdingen, Weil.
Auflage: 10.390

Amtsblatt nicht erhalten?

Reklamationen an: psg Presse-
und Verteilservice Baden-Würt-
temberg GmbH, kostenlose Hot-
line: 0800 999 5 222, qualitaet@
psg-bw.de

»Der Zusammenhalt ist stärker denn je«

Wieder ein Stück in Richtung Normalität an der Grundschule Engen

Engen. Am 29. Juni war es endlich soweit - alle Schülerinnen und Schüler der Grundschule Engen konnten wieder gleichzeitig am Unterricht teilnehmen. Besonders groß war die Freude darüber, dass die Klassen nun endlich nicht mehr geteilt sind. Auch der Ganztagesbetrieb wurde wieder aufgenommen.

»Eine Rückkehr zum Regelbetrieb ab 29. Juni bedeutet zum einen für uns einen hohen organisatorischen Aufwand, zum anderen für Eltern eine deutliche Entlastung sowie für unsere Schülerschaft und Lehrkräfte endlich wieder Lernen vor Ort. Wir werden die neuen Vorgaben des Kultusministeriums bestmöglich umsetzen und wünschen uns allen einen erfolgreichen, gemeinsamen Schuljahresabschluss«, so Rektor Holger Laufer über die neuesten Entwicklungen.

Die Grundschule Engen hat keine Mühen gescheut, schnell reagiert und wieder ein völlig neues Konzept entwickelt, wie der Schulalltag bestmöglichst an die neue Situation angepasst werden kann. Denn dieser ist weiterhin anders, als er noch vor Corona war. Das Abstandsgebot unter den Kindern sowie zwischen Lehrern und Kindern ist zwar aufgehoben, die Hygieneregeln gelten aber weiterhin, das heißt Hände desinfizieren beim Betreten des Schulhauses und regelmäßig Hände waschen. Sport- und Musikunterricht dürfen noch immer nicht



Patentfoto: Regenbogen Klasse 2 und 4.

stattfinden. Nicht einmal Geburtstagslieder dürfen gesungen werden, nur gesummt.

Die Klassen sollen sich untereinander nicht mischen, deshalb wurde für eine größtmögliche Entzerrung der Start-Endzeiten des Unterrichts festgelegt: für die Klassen 1 und 2 findet Unterricht zwischen 8:15 Uhr und 12 Uhr statt, für die Klassen 3 und 4 zwischen 8:30 Uhr und 12:45 Uhr. Außerdem hat jede Klasse so wenig verschiedene Lehrer wie möglich, und auch die Pausen finden zu getrennten Zeiten statt - jede Klasse hat ihre eigene Pausenzeit, damit es zu keiner Durchmischung der Kinder kommt. »Somit sind wir der Normalität wieder ein Stück näher gekommen. Wir haben schon vieles geschafft, was nicht zuletzt auch den Schülern und Lehrern der Schule zu verdanken ist, die sich immer wie-

der neu auf Vorgaben einstellen und diese umsetzen mussten«, lautet das Fazit von Stefanie Mauch, Pressebeauftragte der Grundschule Engen. Der Zusammenhalt sei während der Schulschließung zu spüren gewesen und sei auch jetzt stärker denn je.

Einige Patenklassen haben in der Zeit Regenbogencollagen als Zeichen des Zusammenhalts erstellt. »An unserer Schule sind alle Klassen Patenklassen, das heißt, in der dritten Klasse bekommt jedes Kind einen Paten aus der ersten Klasse, den er in das Schulleben einführt und bei den ersten Schritten begleitet. Die Patenschaft bleibt zwei Jahre bestehen und die Klassen erleben viele gemeinsame Aktionen. Und so werden wir auch gemeinsam diese Coronakrise überstehen«, ist Stefanie Mauch überzeugt.



Aus der blauen und der gelben Gruppe wurde wieder eins: Klasse 4b wieder vereint. Bilder: Mauch/Grundschule

Den Firmensitz kontinuierlich erweitert

Förster-Technik weihte im Frühjahr die neue Produktionshalle ein

Engen (her). Die Bauzeit betrug exakt 365 Tage, denn nach dem Spatenstich am 13. März 2019 ging es Schlag auf Schlag. 8.000 Kubikmeter Erde wurden bewegt, 1.200 Kubikmeter Beton verbaut und die 100 Meter lange und 37 Meter breite neue Produktionshalle der seit 41 Jahren in Engen ansässigen Firma Förster-Technik mit bautechnischen Besonderheiten (keine Stützpfeiler, Dachspannweite 36 Meter) und hoher Energieeffizienz schoss förmlich in die Höhe. Die Bauabnahme erfolgte am 9. Dezember, um den Jahreswechsel fand der Umzug verschiedener Abteilungen (Auftragsbearbeitung, Versand, Prüfplatz, Montage, Elektronik und Elektrik) statt, die offizielle Einweihung erfolgte am 12. März diesen Jahres. Die Grundfläche der neuen Produktionshalle beträgt innen circa 2.700 Quadratmeter, im Obergeschoss stehen noch einmal 500 Quadratmeter zur Verfügung. Direkt daneben ist bereits der zweite Bauabschnitt vorbereitet für eine weitere Halle mit 2.700 Quadratmetern Grundfläche, davon dienen bereits rund 500 Quadratmeter als überdachte Freifläche und gepflasterte Fläche für ein Lagerzelt. Die nicht genutzte Flä-

che auf dem vergrößerten Firmengelände wird als bunte Blumenwiese und Naschgarten genutzt.

Aber auch zum Selbstversorger in Sachen Strom wurde Förster-Technik durch die neue Produktionshalle dank der Installation von 820 Solarmodulen auf dem Flachdach. Die Photovoltaik-Großanlage hat eine Leistung von 241 Kilowatt und wird voraussichtlich rund 230.000 Kilowattstunden (kWh) pro Jahr produzieren, was eine Kohlendioxid-Einsparung von rund 120 Tonnen jährlich bedeutet.

Im Jahr 1971 von Ingenieur Martin Förster in Tettang gegründet, siedelte sich das zwar noch kleine, aber prosperierende Unternehmen vor 41 Jahren im Gewerbegebiet Grub in Engen an, expandierte seither kräftig und gilt als Weltmarktführer im Bereich der automatisierten Kälberfütterung.

Im Jahr 2005 übergaben Martin und Hildegard Förster die Geschäftsführung an ihre Söhne Markus und Thomas Förster. Die Erweiterung des Engener Gewerbegebietes Grub ermöglichte nun eine weitere räumliche Ausdehnung des inzwischen auf 140 MitarbeiterInnen angewachsenen innovativen Unternehmens.

Neue Produktionshalle

Anzeige



Die neue Halle des innovativen, inhabergeführten Unternehmens Förster-Technik, seit 41 Jahren in Engen ansässig, trägt zu einer Verbesserung der Produktionsabläufe und zu gesteigerter Kapazität bei. Das Bild zeigt nur einen kleinen Teil des geräumigen Gebäudes. *Bild: Hering*



- **Baggerarbeiten**
- **Außenanlagen**
- **Abbrucharbeiten**
- **Erdbewegungen**

Frank Mattes Baggerbetrieb GmbH & Co. KG
Laubbühl 12, 78554 Aldingen
Telefon: +49 1525/366023
E-Mail: frankmattes@gmx.de

foerster-technik.de

**FÖRSTER
TECHNIK®**

Förster-Technik ist Marktführer im Bereich der automatisierten Kälberfütterung und gestaltet die Zukunft der modernen Landwirtschaft mit.

Deshalb bieten wir auch für 2021 Ausbildungsplätze an!

Jetzt informiere auf:

foerster-technik.de/ueber-uns/karriere/

Hierfür ist unser neues Firmengebäude betriebsbereit und wir können die Landwirtschaft tatkräftig unterstützen. Sowohl durch verbesserte Produktionsabläufe und mehr Platz, als auch mit neuen Azubis.

personal@foerster-technik.de
oder

Förster-Technik GmbH
Gerwigstr. 25
78234 Engen
Telefon: 07733 9406 - 0



Heizung
Bäder
Service

Ausführung der
Heizungs-, Sanitär-
und Lüftungstechnik

KERSCHBAUMER

Familienbetrieb
über 50 Jahre



Wir bedanken uns herzlich für die gute Zusammenarbeit und wünschen viel Erfolg in den neuen Räumen!

Engen · Tel 07733/505870 · www.kerschbaumer.de

Dieser Neubau ist eine Leistung von

Bauen mit System für den gewerblichen und kommunalen Hochbau

Über 40x in Deutschland und Europa



GOLDBECK

konzipieren • bauen • betreuen www.goldbeck.de

GOLDBECK Süd GmbH
Niederlassung Bodensee
Robert-Bosch-Straße 1
D-78234 Engen
Tel. 07733/36044-0, Fax -99

Lob für hervorragende Vereinsarbeit

Gemischter Chor Neuhausen zog Bilanz

Neuhausen. Die Jahreshauptversammlung des Gemischten Chores Neuhausen konnte am 8. Juli mit vier Monaten »Verspätung« und unter strengen Hygieneauflagen durchgeführt werden. Der Vorsitzende Torsten Heggemann konnte die Mitglieder und Ehrenmitglieder, Bürgermeister Johannes Moser, die beiden Stadträte Heiner Holl und Siegfried Ellensohn sowie Vertreter der örtlichen Vereine begrüßen. Durch den einzuhaltenen Sicherheitsabstand war das Bürgerhaus in Neuhausen quasi bis auf den letzten Platz gefüllt. Nach den Berichten der Schriftführerin Selina Fraider und der Kassiererin Ramona Huber sowie der Verlesung des Kassenprüfungsberichtes übernahm Bürgermeister Johannes Moser das Amt des Wahlleiters und überbrachte dem Chor die besten Grüße der Stadt Engen und des Gemeinderates. Er gratulierte dem Chor für seine hervorragende Vereinsarbeit. Der Chor ist bei der Eröffnung des Weihnachtsmarktes ein Teil der Tradition und verleiht dem Markt entsprechendes Flair zur Einstimmung auf die Weihnachtszeit. Johannes Moser berichtete auch über die sehr gute Resonanz, die der Chor bei der Partnerschaftsfeier in Moneglia erhalten hat. Nicht nur, dass die jungen Leute musikalisch den Gastgeber mit ihrer Konzertqualität überraschten, sondern auch wie sie sich außerhalb des Protokolls präsentiert hätten, sei bei den Gastgebern sehr po-

sitiv aufgenommen worden. Nach der Entlastung der Vorstandschaft übernahm Johannes Moser die Neuwahlen. Alina Bauer übergab das Amt des stellvertretenden Vorsitzenden an Jonas Heggemann. Selina Fraider (Schriftführerin) und Lukas Heggemann (Beisitzer) wurden in ihren Ämtern bestätigt. Für die Kassenprüfung konnten Andrea Lei und Stefan Gebauer gewonnen werden. Nach den ausführlichen Berichten der beiden Dirigentinnen Conny und Lena Heggemann übernahm Torsten Heggemann die Ehrungen für fünf, 15 und 25 Jahre Singen im Chor. Gleichzeitig wurde das neue Logo des Gemischten Chores enthüllt. Unter dem Namen Chormäleon (ein Chor, der vielseitig ist und sich verwandeln kann) wird sich der alte Jugendchor, der nach dem Generationenwechsel 2019 zum gemischten Chor geworden ist, zukünftig in der Öffentlichkeit präsentieren. Die Terminvorschau fiel dieses Mal etwas kürzer aus, da es aktuell noch keine Planungssicherheit für Auftritte, Konzerte oder gesellige Veranstaltungen gibt. Andreas Frank als Vertreter des Narrenvereins Neuhausen bedankte sich beim Chor für das tolle Engagement in der Vereinsgemeinschaft, an Fastnacht und am Dorfleben durch das Ausrichten des Feierabendhocks, den 1. Mai und Weihnachten im Dorf. Siegfried Ellensohn bedankte sich beim Chor für die Teilnahme an der Kappellenweihe auf dem Längensrieder Hof.

Förderverein der Grundschule Welschingen Jahreshauptversammlung

Welschingen. Die diesjährige Jahreshauptversammlung des Fördervereins der Grundschule Welschingen findet am Montag, 27. Juli, um 19.30 Uhr in der Grundschule Welschingen statt. Schriftliche Anträge können noch bis 17. Juli eingereicht werden. Alle Mitglieder, Gäste und Freunde des Fördervereins sind herzlich eingeladen.



Nach den Ehrungen, die im Rahmen der Jahreshauptversammlung des Gemischten Chors Neuhausen stattfanden, stellten sich (von links) Dirigentin Conny Heggemann, Andrea Lei (Ehrung für 25 Jahre), Lena Heggemann (15 Jahre), der Vorsitzende Torsten Heggemann, Ramona Huber (25 Jahre) und Sarah Stärk (5 Jahre) zum Foto. Nicht anwesend, aber trotzdem geehrt wurden Anna Bürßner und Lara Carl für fünf Jahre und Rosalie Allinger für 15 Jahre.
Bild: Gemischter Chor Neuhausen

Urlaub machen und sich weiterbilden

Die vhs bietet ein spannendes Bildungsprogramm für Groß und Klein

Hegau. Die Sommer-vhs im Landkreis Konstanz ist mit einem bunten Strauß an Kursangeboten gestartet. Das Angebot richtet sich an alle, die auch im Sommer ein qualitativ hochwertiges Bildungsangebot nutzen möchten.

Beispielsweise bietet die vhs für Familien Besuche auf der Straußenfarm, Märchenspaziergänge und für Kinder Schwimmkurse an. Pilzfreunde kommen bei Lehrwanderungen auf ihre Kosten, Kreative können Ferienworkshops im Zeichnen, Malen und Filzen belegen.

Im Gesundheitsbereich gibt es eine Vielzahl an Präsenz- und Onlinekursen für Hatha Yoga, Zumba und Pilates.

Wer seine Fähigkeiten am PC und Laptop ausbauen möchte, findet bei den EDV-Kursen ein passendes Angebot. Ob Excel, Word, InDesign oder Photoshop - EDV-Kenntnisse sind gefragt denn je.

Besondere Angebote bei der vhs sind auch die Kurse »Sprachen der Welt«. Aktuell werden mehrere Intensivsprachkurse angeboten. So besteht zum Beispiel die Gelegenheit, in ein- bis

zweiwöchigen Kursen die Grundlagen einer Sprache zu lernen, fit zu werden für den nächsten Urlaub oder das bereits Gelernte aufzufrischen und anzuwenden.

Mit einer Sprachpalette von über 20 Sprachen bietet die vhs eine beeindruckend große Auswahl an Sprachkursen. Für Einsteiger ist genauso etwas dabei wie für Fortgeschrittene. Gebucht werden können bei der vhs selbstverständlich auch Individualkurse.

Alle Informationen zur Sommer-vhs sind auf der Homepage unter www.vhs-landkreis-konstanz.de zu finden.

Für eine sichere Teilnahme am Kursangebot sorgt die vhs mit der Einhaltung der Abstands- und Hygieneauflagen.

Bei Fragen stehen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der vhs zur Verfügung. Die Geschäftsstellen sind vormittags für den Publikumsverkehr geöffnet und telefonisch erreichbar. Rückfragen werden gerne von Stephan Kühnle unter Tel. 07531/598112 oder per mail an kuehnle@vhs-landkreis-konstanz.de beantwortet.

INFO
KOMMUNAL

HEGAU
KURIER

Jahnstraße 40 · 78234 Engen
Tel. 0 77 33 / 99 65 94-0
Fax 0 77 33 / 9 72 31
E-Mail:
info@info-kommunal.de

Spenden statt Ausflug

Klasse 4a der Grundschule Engen ist sozial eingestellt

Engen (her). Gleich vier gemeinnützige Organisationen bedachte die Klasse 4a der Grundschule Engen zum Schuljahresende mit Spenden. Vor Weihnachten hatten die 27 Schülerinnen und Schüler bei einer Aktion nach dem ganz speziellen Spendensammel-Konzept von »Neue Masche« nachhaltig hergestellte Produkte wie Socken, Mützen, Seifen, Gewürzen und Ähnliches verkauft und 1.400 Euro für die Klassenkasse eingenommen. Verwendet werden sollte das Geld ursprünglich für einen großen Abschlussausflug in ein Tipi-Dorf, steht doch jetzt der Wechsel in weiterführende Schulen an. Doch dann kam Corona dazwischen - an einen großen Ausflug war nicht mehr zu denken. Die Elternvertreterinnen Holle Rauser und Sandra Hartmann führten in der Klasse eine Umfrage durch, was mit dem Geld aus der Klassenkasse geschehen soll. »Für arme Kinder und Tiere stand am häufigsten auf den Rückmeldungen«, berichtete Holle Rauser im Gespräch mit dem *Hegaukurier*. Letzten Endes wurde die Entscheidung gefällt, mit einem Teil des Geldes lokale und regionale Organisationen zu unterstützen. In der vergangenen Woche übergaben die Klassensprecher

Svenja und Till je 200 Euro an die Engener Kinderwohnung Kunterbunt, das Tierheim Singen, die BUND-Ortsgruppe Engen/Mühlhausen-Ehingen sowie an den Kinderschutzbund Singen.

In ihren Dankesworten beschrieben Vertreterinnen der Organisationen, welche Verwendung die Spenden finden sollen. So denkt Leiterin Ronja Hoppe an ein spezielles Projekt mit den Kindern, von denen die Engener Kinderwohnung besucht wird. Marion Czajor, Vorsitzende des Tierschutzvereins Singen-Hegau, lud die Klasse zu einer Führung durch das Tierheim Singen im Laufe des Sommers ein, um die von dem Betrag geplanten Hundehütten in den großen Auslaufgehegen zu besichtigen, und die BUND-Ortsgruppe möchte das Geld für Kunstnester für Mehlschwalben einsetzen, geht deren Bestand doch bedenklich zurück. Außerdem plant die Vorsitzende Ina Geiger-Frischbier, mit den Kindern zu gegebener Zeit aus Äpfeln von Streuobstwiesen Apfelsaft zu pressen.

Aber auch die Klasse 4a selbst geht natürlich nicht leer aus: Zum Abschied erhalten die Schülerinnen und Schüler aus der Klassenkasse finanzierte Büchergutscheine.



Zur Spendenübergabe der Klasse 4a der Grundschule Engen trafen sich in der vergangenen Woche (von links) Ronja Hoppe, Leiterin der Engener Kinderwohnung Kunterbunt, die Elternvertreterinnen Holle Rauser und Sandra Hartmann (hinten), Marion Czajor, Vorsitzende des Tierschutzvereins Singen-Hegau, die Klassensprecher Svenja und Till, Konrektorin und Fachlehrerin Meike Dietrich, Ina Geiger-Frischbier, Vorsitzende der BUND-Ortsgruppe Engen/Mühlhausen-Ehingen, sowie Klassenlehrerin Deborah Herz.

Bild: Hering



Ein Geburtstagsfest der besonderen Art feierten die Kinder der Regenbogengruppe des Waldorfkindergartens in Engen. Während der langen Zeit, in der kein Regelbetrieb im Kindergarten möglich war, hatten neun Kinder ihren Geburtstag indes zu Hause gefeiert. Es wurden allen Kindern ihr Geburtstagsgeschenk und herzliche Grüße aus dem Kindergarten an ihrem persönlichen Ehrentag nach Hause gebracht. Aber nun waren alle wirklich sehr froh über die Möglichkeit, gemeinsam ein großes Geburtstagsfest mit allen Kindern und Erzieherinnen im Waldorfkindergarten nachfeiern zu können.

Bild: Waldorfkindergarten Engen

Sprechtage des BLHV im August

Badischer Landwirtschaftlicher Hauptverband berät seine Mitglieder in allen Belangen

Hegau. Der Badische Landwirtschaftliche Hauptverband (BLHV) bietet im August wieder Sprechtage für alle Belange seiner Mitglieder sowie für Versicherte der SVLFG an.

Die Sprechtage finden nur mit vorheriger telefonischer Anmeldung unter Tel. 07771/

91800 statt. Die nächsten Termine sind am Mittwoch, 5. August, von 8:30 bis 11:30 Uhr und am Mittwoch, 26. August, von 8:30 bis 11:30 Uhr und von 13:30 bis 15 Uhr in der Bezirksgeschäftsstelle des Badischen Landwirtschaftlichen Hauptverbands in der Seerheinstraße 10 in Stockach.



Dieses beeindruckende Foto des Kometen »Neowise«, der zur Zeit am Nachthimmel zu sehen ist, wurde dem Hegaukurier von Edwin Häufle aus Mühlhausen Ehingen zur Verfügung gestellt. Links im Bild befinden sich der Witthoh-Turm und Bittelbrunn, unten Ehingen.

Anzeige

»Seniorendomizil am Hewen« geht in Betrieb



Einen beeindruckenden Blickfang am Ortseingang der Stadt Engen von Süden her bildet das neue »Seniorendomizil am Hewen«. Die gute Erreichbarkeit, ausreichend Grundfläche mit 5.800 Quadratmetern in zentraler Lage und die flache Topographie waren im Vorfeld entscheidend für die Standortwahl. Das »Seniorendomizil am Hewen« bietet 84 betagten, pflegebedürftigen Menschen Wohn- und Lebensraum in sechs Wohngruppen, wobei jede Wohngruppe über 14 Einzelzimmer mit jeweils eigenem Badezimmer und eigenen Gemeinschaftsräumen mit offener Küche verfügt. Im zweiten Obergeschoss gibt es in zwei Wohngruppen einen beschützten Bereich für Demenzerkrankte. Im Bereich des betreuten Wohnens werden im dritten Obergeschoss zehn geräumige, barrierefreie Zwei- und Drei-Zimmer-Wohnungen angeboten. Darüber hinaus stehen insgesamt 20 Tagespflegeplätze in zwei Gruppen, ebenfalls mit geschütztem Demenzereich, zur Verfügung. Im Staffelgeschoss im vierten Stock befinden sich Räume für die Verwaltung sowie eine großzügige Fläche für Gastronomie und Dachterrasse, deren Nutzung sich aufgrund der Corona-Pandemie noch etwas verzögert. Der schön angelegte Garten lädt zu kleinen Spaziergängen und zum Ausruhen in den Sitzgruppen ein. *Bild: Hering*

Tragwerksplanung · Bauphysik  **MÄDER**

Ingenieure Dipl.-Ing. Bernd Mäder, Marktplatz 1, 78234 Engen
Tel. 0 77 33 / 50 57 06-0, Fax 50 57 06-66, info@ibmaeder.de

Bautechnische Prüfung **Dipl.-Ing. Peter Bock**
Obere Rheinstraße 7c
78479 Reichenau
Tel. 07534/9208-0, Fax 07534/9208-30

Peter und Lochner
Beratende Ingenieure für Bauwesen GmbH
Büros: Stuttgart, Reichenau, Balingen
www.PuL-ingenieure.de

Vielen Dank für den Auftrag!



A. Iwan – Maschinen- und Apparatebau
Tel: 07731/62654 | Fax: 07731/62652 | Mobil: 0171-81 55 972
E-Mail : A.Iwan@t-online.de | www.hegaustahl.de

Danke für den Auftrag!



Gebrüder Krasniqi
Garten- und Landschaftsbau /Pflasterarbeiten

Albstr. 14, 78609 Tuningen
Tel: +497464-9878707

info@gebrueder-krasniqi.de
www.gebrueder-krasniqi.de

Die Bedeutung guter Pflegekräfte

Engen (her). Zehn-Jahres-Schritte scheinen das berufliche Leben von Claudia und Maik Zlatanovic zu kennzeichnen: »1988 fanden meine Eltern und ich auf der Suche nach einem Gebäude für ein kleines Pflegeheim das alte Schulhaus in Stetten und bauten es zum Seniorenhaus Katharina um, 1998 eröffneten wir unsere Einrichtung in der Schillerstraße und waren Vorreiter des Hausgemeinschaftsmodells, 2008 erfolgten die Sanierung und der Anbau in Stetten, und 2018 starteten wir mit dem Bau des Seniorenheim am Hewen«, zählt der Einrichtungsleiter auf.

Schon lange vor Eröffnung des »Seniorenheim am Hewen« rekrutierten Zlatanovics mit Hilfe verschiedener Bildungsträger Pflegefachkräfte, auch aus dem Ausland, die intensiv eingearbeitet und integriert werden müssen. »Dadurch haben wir kaum personellen Notstand und alle relevanten Stellen sind mit Pflegefachkräften besetzt«, betont Zlatanovic, der weiß wie wertvoll es ist, »genügend Personal an Bord zu haben«. »So gut wie im Moment haben die Teams noch nie harmoniert. Die jetzige Krise hat uns menschlich alle näher gebracht und zusammengeschweißt«, stellt er dankbar eine »unglaubliche Motivation und Hingabe der Pflegenden in unseren Häusern« fest.

Dabei wissen Maik Zlatanovic und seine Frau Claudia als Pflegedienstleiterin, wie wichtig es ist, Menschen zu würdigen, die in der Pflege arbeiten: »Wertschätzung und ein guter Umgang in der Belegschaft sind das entscheidende Fundament für das Gelingen guter Pflege und Betreuung«.



Von der großzügigen Dachterrasse, von der auf dem Foto nur ein kleiner Teil zu sehen ist, hat man einen wunderbaren Blick über Engen und zum Hohenhewen, der dem »Seniorenheim am Hewen« seinen Namen gegeben hat. Bild:

Seniorenheim
am Hewen
Engen

Damit das kleine Samenkorn des Mitgefühls keimen und wachsen kann, braucht dieses Menschenwesen nicht mehr als eine angemessene Umgebung.

Dalai Lama

Es ist uns eine Herzensangelegenheit, Menschen im Alter eine angemessene Umgebung – ein Zuhause – zu schaffen. Das war nur gemeinsam mit Ihnen, liebe Planer, liebe Handwerker, liebe Zupacker, liebe Problemlöser und liebe Mitdenker möglich.

Danke dafür.

Familie Maik und Claudia Zlatanovic



Seniorenheim am Hewen seit April 2020:

84 stationäre Pflegeplätze in 6 Wohngruppen, Kurzzeit- und Verhinderungspflege, beschützter Demenzbereich in 2 Wohngruppen, 20 Tagespflegeplätze mit beschütztem Demenzbereich, ambulante Alten- und Krankenpflege, betreutes Wohnen, Café „am Hewen“ mit Dachgarten



Beratungstermine:

Gerne stehen wir Ihnen für alle Fragen zur Seite. **Telefon +49 7733 36049-0**

kassandra.de



HILDEBRAND
ZAUN-UND TORANLAGEN GMBH

Drahtzäune
Stahlgitter-Systeme
Drehflügel- u. Schiebetore
Schranken + Drehkreuze

Biesendorfer Str. 3a
78234 Engen-Biesendorf
Telefon 0 77 33 / 75 36
Telefax 0 77 33 / 25 15
Mobil 0170 - 930 34 56
hildebrand.zaunanlagen@t-online.de

www.hildebrand-zaunanlagen.de

Seniorenheim am Hewen

Außer-Ort-Straße 8a
78234 Engen

kontakt@pflegedomizile-hegau.de
www.pflegedomizile-hegau.de

Anzeige

ALLES GUTE VOM SCHELLE-TEAM:
WIR GRATULIEREN

Zum Neubau Ihres Seniorendomizils in Engen.
Wir sind Ihr Partner bei Haus-, Zimmer- und Brand-
schutztüren, Kellerabtrennungen, Handläufen für
Treppen sowie bei Toren und Bodenbelägen.

SCHELLE-SINGEN
Industriestraße 14-20
78224 Singen



Hohe Lebens- qualität im Alter



Ein Pflege- und Wohlfühlbad mit sanfter Hintergrundmusik, farbigem Licht und weiteren Annehmlichkeiten ist im »Seniorendomizil am Hewen« auf jedem Stockwerk zu finden und sorgt für Wohlbefinden bei den Bewohnern.

Bild: Hering

TECHNISCHE GEBÄUDEAUSRÜSTUNG
INGENIEURBÜRO FÜR
PLAN ECO
ECOPLAN GmbH
Hauptstraße 70 // 78176 Blumberg
T +49(0)7702.430.68-0
mail@ecoplan-gmbh.de // www.ecoplan-gmbh.de

Wir danken für die gute Zusammenarbeit

Lauber
FENSTERBAU

Kunststoff-Fenster Holz-Fenster
Holz-Alu-Fenster Haustüren

Telefon: 07731 / 9350-0 www.fensterbau-lauber.de

*Wir gratulieren zum gelungenen Neubau
und bedanken uns für den Auftrag!*

Ein herzliches Dankeschön
für Ihr Vertrauen.
Schloz-Hennemann GmbH

- Dachdeckungen
- Flachdachabdichtungen
- Bauwerksabdichtungen
- Klempnerarbeiten
- Dachbegrünungen
- SOLARfachbetrieb

**Schloz-
Hennemann**

Dachtechnik

... alles bestens bedacht!

Tel. 077 20/10 55 · Fax 077 20/10 76 · Hegaustr. 12 · 78054 VS-Schwenningen
www.schloz-hennemann.de



Abteilung
**Spezial-
tiefbau**

Gusspfahlgründung

Großbohrpfähle

Trägerverbau

Verankerungen

Baugrubensicherung

Spundwände

Ulmer Straße 29 + 31
89257 Illertissen
Telefon: 07303 / 174-0
Telefax: 07303 / 174-30
E-Mail: info@kurt-motz.de

KURT MOTZ

Baubetriebsgesellschaft
Hoch-, Tief-, Straßen- und Spezialtiefbau GmbH & Co. KG

www.kurt-motz.de

Garten Krafft

Wir wünschen Ihnen viel Erfolg für Ihre weitere Zukunft
und bedanken uns für Ihr Vertrauen in unsere Arbeit.

Gartenbau und Gartenpflege mit über 20 Jahren Erfahrung!

- Wir machen Ihren Garten und den Eingangsbereich barrierefrei
- Dienstleistung in alter Tradition, kompetent und zuverlässig
- Neu- und Umgestaltungen von Außenanlagen
- Kostengünstige Beratung
- Baum, Strauch oder Staude
- Beton und Naturstein Mauer, Weg oder Terrasse
- Einfahrt und Sitzplatz
- Bachlauf oder Teich
- Planung und Beratung
- Baumfällung, auch extrem!

Hierbei liegt uns die kompetente Beratung sowie Unterstützung vor und nach der Arbeit in Ihrem Garten immer am Herzen

Garten Krafft GmbH
Carl-Benz-Str. 6, 78234 Engen

Tel. 07733-9828977, email@gartenkrafft.de, www.gartenkrafft.de

»Wir wollen Lebensqualität, Wohlbefinden, Zufriedenheit und Sicherheit bieten«

»Senioren-domizil am Hewen« ging trotz Erschwernissen der Corona-Pandemie an den Start

Ins Rollen gebracht wurde das Großprojekt »Senioren-domizil am Hewen« von der vom Gesetzgeber beschlossenen »Heimbauverordnung Baden-Württemberg«, die am 1. September 2019 in Kraft trat. Und es war ein ehrgeiziger Zeitplan, als nach längerer Vorlaufzeit seit Juli 2015 die Bauphase am 26. April 2018 mit dem Spatenstich begann. Doch dann kam Corona und wirbelte so einiges durcheinander und stellt vieles auf die Probe. Auch wenn aufgrund der Pandemie im Moment die Belegung erschwert und verkompliziert wird, ist Einrichtungsleiter Maik Zlatanovic doch zuversichtlich und zufrieden. Trotz fortdauernder Gefährdungslage kehrt allmählich Normalität in den Alltag ein.

Engen (her). Die Elemente Wasser, Erde, Feuer und Luft sind Orientierungshilfe und farbliches Kennzeichen der vier Stockwerke im neuen »Senioren-domizil am Hewen« und stellen nur einen kleinen Teil der gut durchdachten Konzeption dar. Zu deren zahlreichen technischen Ausstattungen zählen unter anderem ein dezentrales Be- und Entlüftungssystem, ein spezielles dementengerechtes Beleuchtungssystem, eine Zimmereinrichtung ganz ohne Ecken und Kanten sowie großzügige und schicke Pflegebäder in al-

len Etagen. Die Haustechnik mit Ruf- und Alarmsystem sowie Zutrittskontrollen ist komplett digitalisiert.

In der Vollbelegung kann das »Senioren-domizil am Hewen« 84 betagten, pflegebedürftigen Menschen Wohn- und Lebensraum in sechs Wohngruppen bieten, wobei jede Wohngruppe über 14 Einzelzimmer mit jeweils eigenem Badezimmer und eigenen Gemeinschaftsräumen mit offener Küche verfügt. Im zweiten Stock gibt es in zwei Wohngruppen einen beschützten Bereich für Demenzerkrankte. Im dritten Obergeschoss wird in zehn barrierefreien, geräumigen Zwei- und Drei-Zimmer-Wohnungen die Möglichkeit des »Betreuten Wohnens« angeboten. Im Bedarfsfall ist die direkte Nähe zur Pflegeeinrichtung von Vorteil. Ebenfalls in den dritten Stock ist kürzlich die Tagespflege eingezogen, die bisher im Seniorenhaus Katharina in der Schillerstraße angeboten wurde.

Insgesamt stehen 20 Tagespflegeplätze in zwei Gruppen, ebenfalls mit beschütztem Demenzbereich, zur Verfügung. Im Staffelgeschoss im vierten Stock befinden sich Räume für die Verwaltung sowie eine großzügige Fläche für Gastronomie mit Dachterrasse. Auch hier kam es coronabedingt zu einer Verzögerung beim Ausbau des »Cafés am Hewen«. »Gastronomie und Kultur sind aber Bestandteil un-

terer am Gemeinwesen und an der Öffentlichkeit ausgerichteten Konzeption. Deshalb wollen wir neben Kernaufgaben der Betreuung, Pflege und Versorgung generationsübergreifende Begegnung und Austausch für öffentliche, kulturelle und sozialgesellschaftliche Themen anbieten«, betont Zlatanovic. Diese Angebote in eigenständigen Räumlichkeiten sollen von Hausgästen, Angehörigen, Mitarbeitern und der Öffentlichkeit genutzt werden können. Insgesamt sind 90 neue Arbeitsplätze in den Bereichen Pflege, Betreuung, Hauswirtschaft und Verwaltung entstanden.

»Wir sind schon immer zu intensiven Hygienemaßnahmen zum Schutz vor Grippe- und anderen Erkrankungen verpflichtet, und das Umsetzen des Infektionsschutzgesetzes war auch nicht unbedingt Neuland für uns, aber die Corona-Pande-

mie ist eine extreme Herausforderung, denn wir hatten keinerlei Erfahrungswerte«, betont Maik Zlatanovic. Ein seit Mitte Februar andauernder Stresstest für Heim- und Pflegedienstleitung, Pflegekräfte und Hauswirtschaftsmitarbeiter, aber auch für Bewohner und insbesondere deren Angehörige. »Nach einer gewissen Zeit wurde aus Besorgnis Unverständnis, bis hin zu vereinzelt Vorwürfen im Zusammenhang mit den Sanktionen der Besuchsverbote während der Pandemiehochphase«, so Zlatanovic. Trotz der nach wie vor geltenden extremen Schutzmaßnahmen ist er inzwischen erleichtert und dankbar, »dass wir die vergangenen harten Wochen in gemeinsamer Verantwortung gemeistert haben« und durch die Lockerung der Besuchsvorgaben »der Alltag wieder einigermaßen normal läuft«.

Wohnungsbau
Gewerbebau
Ingenieurbau
Altbausanierung
Schlüsselfertigbau

STOCKER



www.ludin-vermessung.de

www.sauter-putz-farbe.de

SAUTER
PUTZ & FARBE | GERÜSTBAU | HEBEGERÄTE

**GRATULATION
ZUM GELUNGENEN
BAUPROJEKT**

SAUTER GMBH | Carl-Benz-Straße 8 | D 78224 Singen | T. 0 77 31 / 926 11 90

Schwarzwaldstr. 83 Tel. 0 74 62 / 67 29 info@fliesen-graf.de
78194 Immendingen Fax 0 74 62 / 78 95 www.fliesen-graf.de

**FLIESEN
GRAF**

**Ausführung
der Fliesenarbeiten**

**Wir gratulieren zum gelungenen
Projekt und bedanken uns
für den Auftrag**

Beratung
Planung
Sanierung
Fliesen
Sanitär
Natursteine
Ausstellung
Abholmarkt

Engener Leichtathletik startet durch

Kadernorm für Aaron Küchler

Die Leichtathletikabteilung des TV Engen übernahm die Initiative für den Bezirk Hegau-Bodensee, um für die Athleten wieder Wettkämpfe anzubieten. Mit einer dreiteiligen Sportfestserie werden in reduziertem Rahmen einige Disziplinen unter den aktuellen Hygienebedingungen angeboten. Noch ohne Zuschauer und Bewirtung und mit vorgeschriebenen Laufwegen war es ein vorsichtiger Schritt in der Lockerungszeit.

Engen. Die ersten beiden Blöcke am vergangenen Wochenende können als sehr gelungen angesehen werden. Die in kleinem Rahmen veranstalteten Sportfestblöcke kamen bei Athleten und Trainern sehr gut an und die Stimmung spiegelte die angestaute Wettkampffreude der Leichtathleten wider. Auch die Leistungen konnten sich durchaus sehen lassen und zeigten, dass die Leichtathleten in der wettkampfflosen Zeit aktiv geblieben sind. Die Teilnehmer kamen von nah und fern, bis weit über Stuttgart hinaus.

Der TV Engen präsentierte sich nicht nur als angenehmer und gut organisierter Gastgeber, sondern stellte auch die größte Gruppe unter den Athleten. Was die Leistungen betrifft, so konnten die Trainer Achim Arians, Thomas Kamenzin und Winfried Herzig recht zufrieden sein. Aus Engener Sicht zählt die Speerwurfleistung von Kaderathlet Aaron Küchler (U18) zu den besten Ergebnissen. Er schleuderte seinen Speer gleich 6 Meter (m) weiter als seine Bestleistung und erreichte damit die D-Kadernorm. Seine Weite: 53,22 m.

Bemerkenswert auch der Weitsprung von Luzia Herzig (Aktive Frauen) am zweiten Tag der Serie, die im Weitsprung eine tolle Serie von Sprüngen hinlegte und beim weitesten 5,48 m erzielte.

Im Kugelstoßen der W14 verbesserte Fabien Braun mit der 3-Kilogramm(kg)-Kugel ihre Bestleistung auf 9,80 m und Kathrin Haselwander (U20) erreichte mit der 4-kg-Kugel 10,39 m, im Speerwurf 28,84 m und

im Hochsprung 1,44 m. Im Speerwurf verbesserte sich Sabrina Strötzel (U20) auf 31,10 m. Ihr gelang am zweiten Tag im Hochsprung ein Sprung über 1,56 m und im Weitsprung auf 5,12 m. Lilly Gefßler (W14) verbesserte sich mit dem Speer auf 23,53 m. Im Weitsprung steigerte sie sich ebenfalls und blieb mit 4,93 m nur knapp unter der 5-m-Marke. Im Hochsprung schaffte sie gute 1,43 m.

Thomas Kamenzin startete im Weitsprung und konnte 5,63 m für seinen besten Versuch verbuchen. Steffen Meiers (U20) verbesserte seine Weitsprungbestleistung auf gute 5,51 m.

Die U20-Athletinnen Hanna Komin und Magdalena Meßmer traten ebenfalls im Weitsprung an. Hanna erreichte 4,70 m und Magdalena 4,65 m. Sie übersprang im Hochsprung 1,36 m. Gabriel Hornstein (U18) übersprang im Hochsprung 1,58 m und Angelina Hellfeuer (U18) 1,40 m. Franka Baumann (U18) sprang im Weitsprung auf 4,51 m und Meike Henkel (U18) auf 4,29 m. Luca Hammer (M15) erreichte 4,64 m im Weitsprung, Max Rohse (M14) 4,24 m. Judith Bier (W15) übersprang im Hochsprung 1,39 m, Michelle Czombera 1,39 m und Pauline Arians (W13) 1,31 m.

Emely-Marie Hoppe belegte Platz Zwei im Weitsprung mit 4,75 m hinter Lilly Gefßler. In der gleichen Konkurrenz sprangen Michelle Czombera 4,41 m und Pauline Arians 3,88 m weit.

Zu den insgesamt herausragenden Leistungen im ersten Block mit Kugelstoßen und Speerwurf zählen die 58,10 m von Simon Schreiber (TV Lenzkirch) im Speerwurf der Männer, der klar von Jens Kresalek (PTSV Konstanz, 51,23 m) lag. Tom Bichsel (U20, LG Radolfzell) überzeugte ebenfalls mit dem Speer. 56,69 m war kein schlechter Anfang für ihn. Bruder Ben (U18) warf den Speer auf 51,97 m, was für ihn eine Steigerung von 3 Metern bedeutete.

Den Wettbewerb gewann Moritz Eisold (LG Tuttlingen-Fridingen) mit sehr guten 55,49 m. Ben Bichsel verbesserte sich auch im Kugelstoßen auf 12,57 m. Die beste Speerwurfleistung

bei den Frauen gelang Jennifer Buckel (LG Hohenfels) mit 40,86 m. Bei den U18 ragte Clara Zang vom LC Überlingen heraus, die den Kugelstoß mit 13,10 m genauso überlegen gewann wie das Speerwerfen, das sie mit einer Weite von 38,30 m beendete. Fabien Braun dominierte das Kugelstoßen bei den W14 mit 9,80 m (Bestleistung).

Am zweiten Tag waren Weitsprung und Hochsprung im Angebot. Hier lieferte Roman Sieber (LC Schaffhausen) im Hochsprung der Männer mit übersprungenen 2,02 m das beste Resultat ab. Der Sprungspezialist war aber nicht ganz zufrieden, da er die letzten zwei Wettbewerbe über 2,10 m gesprungen war. Auch im Weitsprung erreichte er sein Ziel, die 7 m, nicht ganz (6,87 m).

Bei den Frauen siegte Esther Eydner (LG Radolfzell) mit 1,60 m.

Die Hochsprungleistungen der U18 konnten sich ebenfalls sehen lassen. Tim-Dominik Zuber (LG Leinfelden-Echterdingen)

gewann mit 1,86 m vor Moritz Eisold (LG Tuttlingen-Fridingen, 1,82 m).

Ebenfalls 1,82 m (Bestleistung) standen am Ende für Ben Bichsel. Eisold gewann den Weitsprung mit 6,66 m vor Bichsel (6,44 m) und Zuber (6,34 m).

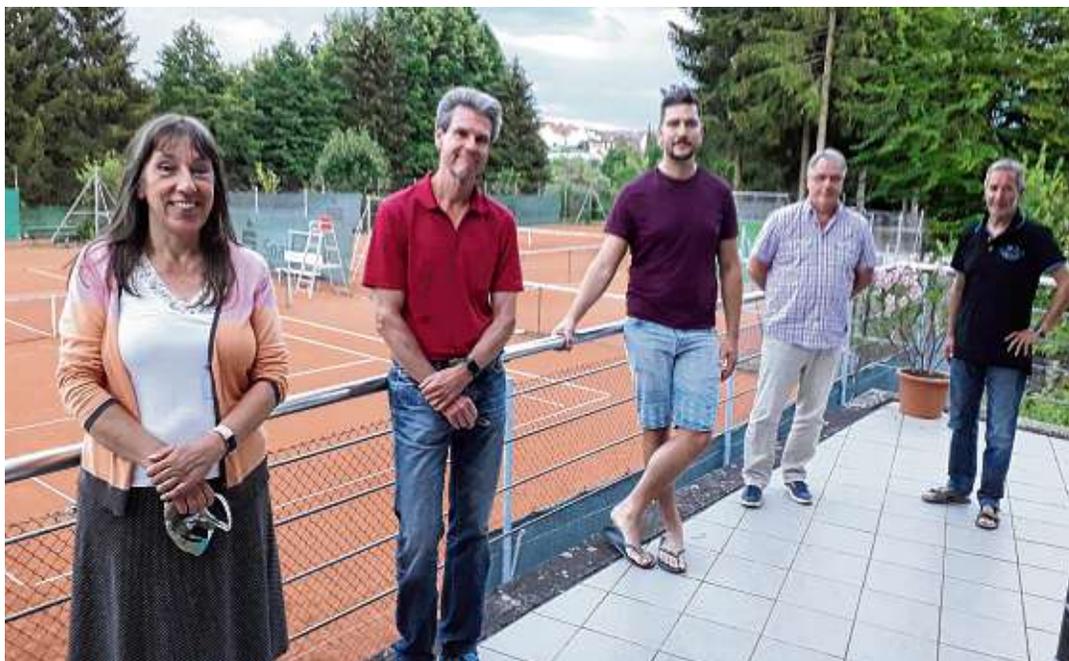
Bei den U16 überzeugte Elias Keller (TuS Gottmadingen) mit 1,72 m im Hochsprung und 6,11 m im Weitsprung als Sieger. Die 15-jährige Pia Schmidt-Rüdt zeigte mit 1,59 m ihr Talent ebenso wie Clara Wichmann, die als 14-jährige 1,51 m übersprang. **Die weiteren Ergebnisse der Engener Athleten:**

WU18: Kugelstoßen: Meike Henkel 7,97 m; **Speerwurf:** Angelina Hellfeuer 22,34 m; **Weitsprung:** Angelina Hellfeuer 3,78 m; **W14: Speerwurf:** Fabien Braun 22,51 m; Hannah Singer 3,85 m, Fabien Braun 3,53 m; **MU20: Speerwurf:** Steffen Meiers 27,03 m.

MU18: Weitsprung: Aaron Küchler 5,08 m; **M14: Speerwurf:** Nicholas Fink 24,49 m; Timon Endrass 23,51 m.



Im Hegaustadion wird wieder geworfen, gelaufen und gesprungen: hier Sabrina Strötzel beim Weitsprung. *Bild: privat*



Mit vielen Mitgliedern und dem Hygienekonzept fand die diesjährige Jahreshauptversammlung des Tennisclubs Engen statt. Nach der Begrüßung durch den stellvertretenden Vorsitzenden Lothar Glawatsch trugen die Vorstände ihre Geschäftsberichte vor. Die Kassenprüfer bescheinigten eine gute Finanzlage. Somit konnten alle Vorstände entlastet werden. Bei den folgenden Neuwahlen wurde in neuer Funktion der Kassierer Pirmin Wöhrstein, Sportwart Ralph Clemens, Jugendwart Christopher Pitz und Dr. Rainer Henrich als Schriftführer (von rechts) gewählt. Claudia Henrich als Festwartin, der Vorsitzende Wulf Schadwinkel und der stellvertretende Vorsitzende Lothar Glawatsch wurden ebenfalls bestätigt. Zum Schluss wurde noch eine Satzungsänderung mit großer Mehrheit beschlossen. Mit Grüßen von Bürgermeister Johannes Moser durch Bürgermeisterstellvertreter Bernhard Maier und anerkennenden Worten für die Vereinsführung endete die Veranstaltung. *Bild: TC Engen*

TG Welschingen Sportabzeichen- training kompakt

Welschingen. Nachdem wieder mehr Sportangebote zugelassen sind, bietet die TG Welschingen in diesem Jahr das Sportabzeichentraining in kompakter Form an. Am Montag, 20. Juli, und am Montag, 27. Juli, findet jeweils um 18.15 Uhr das Sportabzeichentraining im Stadion in Engen statt. Auch Abnahmen der einzelnen Disziplinen sind an diesen Terminen möglich.

Alle weiteren Termine im September nach der Sommerpause werden dann zeitnah je nach offenen Disziplinen der einzelnen Teilnehmer kommuniziert. Die TG Welschingen freut sich über die Teilnahme von vielen begeisterten Sportlern an den angebotenen Trainingsterminen.

Freunde des Engener Sports

Jahreshaupt- versammlung

Engen. Die Jahreshauptversammlung der »Freunde des Engener Sports« findet am Donnerstag, 23. Juli, um 19.30 Uhr im Clubheim des Hegaustadions statt. Auf der Tagesordnung stehen neben den Berichten die Entlastung der Vorstandschaft, Neuwahlen und »Verschiedenes und Anträge«.

Anträge können bis spätestens 18. Juli an den Vorsitzenden Winfried Dietrich, Plörenstraße 10, 78247 Hilzingen, gestellt werden.

Alle Freunde und Mitglieder sind herzlich willkommen.

TV Engen

Jahreshaupt- versammlung

Engen. Der TV Engen lädt am Donnerstag, 23. Juli, um 20 Uhr zu seiner Jahreshauptversammlung in das Foyer der Großsporthalle ein. Die Versammlung findet unter Berücksichtigung der Corona-Hygiene-Vorschriften statt. Auf der Tagesordnung stehen neben den Berichten auch Ehrungen.



Der Tischtennis-Club Engen/Aach (TTC) hat die zweite Auflage seiner Jugendvereinsmeisterschaft in Aach organisiert. Dieses Jahr nahmen neun Nachwuchsspieler aus Engen, Aach und Umgebung an diesem internen Wettbewerb teil. Die Teilnehmer waren zwischen neun und 16 Jahre alt. Dabei stand Spaß ganz klar im Vordergrund, wenn auch jeder die Pokale und Sachpreise gewinnen wollte. Der Wettbewerb bestand aus einer Gruppenphase, zwei Halbfinalen und einem Finale. Bemerkenswert war, dass viele Spiele sehr knapp waren, und so die volle Distanz in drei Sätzen gespielt wurde. In einem spannenden Finale konnte sich Remy vor Edwin durchsetzen. Herzlichen Glückwunsch an Remy zum Jugendvereinsmeistertitel 2020 - aber auch an alle Teilnehmer für die tollen Spiele. Der Trainer konnte sich über die Entwicklung aller Kinder und Jugendlichen im letzten Jahr sehr freuen: Alle waren hoch motiviert und haben einen sichtbaren Sprung gemacht. Interessierte SpielerInnen für die neue Saison sind herzlich willkommen und dürfen gerne zu den Trainings vorbeikommen. Informationen unter <http://ttcengenaach.wordpress.com>. *Bild: TTC Engen/Aach*

Anzeigenberatung **HEGAU KURIER** Astrid Zimmermann

E-Mail: Astrid.Zimmermann@info-kommunal.de

INFO
KOMMUNAL

Jahnstraße 40 · 78234 Engen · Tel. 0 77 33 / 99 65 94-0

Fax 0 77 33 / 9 72 31 · E-Mail: info@info-kommunal.de

Die Kraft der Bilder und Gleichnisse Jesu

Klinikseelsorge bietet am kommenden Sonntag digitalen »Offenen Himmel«

Hegau. Im Monat Juli bietet die Klinikseelsorge einen Offenen Himmel an. Er handelt »von der Kraft der Bilder und Gleichnisse Jesu«. Die Feier wird digital aufgezeichnet und kann ab Sonntag, 19. Juli, digital über youtube, Klinikseelsorge Singen, Offener Himmel im Juli, abgerufen werden. Die Band »Um Himmels Willen« wird die Feier musikalisch gestalten. Die Liturgie liegt in den Händen von Brigitte Ossege-Eckert und Waltraud Reichle.

In der Klinikkapelle finden bis

auf Weiteres keine öffentlichen Gottesdienste statt. Die Kapelle kann jedoch rund um die Uhr von Patientinnen und Patienten, deren Angehörigen und Mitarbeitenden aufgesucht werden.

Am Samstagmorgen um 9.30 Uhr gestalten Ingrid Schwörer und Pfarrer Bernhard Knobelspies einen Impuls für Patientinnen und Patienten, der auf die Krankenzimmer übertragen wird. Auch der Offene Himmel wird am 19. Juli, um 10 Uhr auf die Krankenzimmer übertragen.

Auch wenn wieder Gottesdienste stattfinden, werden sich die Katholische und die Evangelische Kirchengemeinde Engen im Wechsel weiterhin mit Worten der Besinnung und kurzen Andachten an die Hegaukurier-Leserinnen und -Leser wenden:

Was uns in allen Krisen trägt und hält

Geistliche Besinnung:

heute vom evangelischen Pfarrer i. R. Hans-Rudolf Bek

Wer täglich in der Bibel liest, kann zur Zeit erstaunliche Entdeckungen machen, die aktuell und überaus tröstlich sind. So steht im 91. Psalm »Wer unter dem Schirm des Höchsten sitzt und unter dem Schatten des Allmächtigen bleibt, der spricht zu dem Herrn: Meine Zuversicht und meine Burg, mein Gott, auf den ich hoffe. Er errettet dich, dass du nicht erschrecken musst vor dem Grauen der Nacht, vor der Pest, die im Finstern schleicht, vor der Seuche, die am Mittag Verderben bringt«. Dies ist der Realismus der Heiligen Schrift, tröstlich benennt sie die Nöte der Menschen weltweit damals wie heute. Wir stecken in einer Zeit der Prüfungen, wir sehnen uns nach Normalität, unsere Geduld ist am Ende, die Nerven liegen blank, Aggressionen nehmen zu. Was uns in solchen Krisen trägt und hält, das habe ich in einem Wort aus dem letzten Buch der Bibel entdeckt. In der Offenbarung des Johannes, Kapitel 3, Vers 10, bekommt eine Gemeinde diesen tröstlichen Zuspruch: »Weil du mein Wort von der Geduld bewahrt hast, will auch ich dich bewahren vor der Stunde der Versuchung, die kommen wird über den ganzen Weitekreis, zu versuchen, die auf Erden

wohnen«. Dies ist die prophetische Deutung der gegenwärtigen Pandemie, eine Stunde wie nie zuvor, eine Versuchung, die den ganzen Weltkreis betrifft. Es hilft nichts, die Pandemie zu ignorieren oder klein zu reden wie in den USA oder in Brasilien. Wir sind noch lange nicht hindurch, wachsame Disziplin und gegenseitige solidarische Rücksichtnahme, wofür die Maske ein Zeichen ist, sind unverzichtbar.

Und das heißt eben: Wir müssen uns mit Vernunft und Augenmaß in Geduld üben. Geduld, diese unmoderne, altmodische Tugend, müssen wir erneut erlernen und üben. Das geduldige Aushalten und Aufatmen lernen wir im Aufblick zum lebendigen Gott, zu seinem rettenden Erbarmen. Unsere Geduld lebt von seiner Geduld - so wunderbar tröstlich spricht er uns zu: Weil du mein Wort von der Geduld bewahrt, werde auch ich dich bewahren in dieser Stunde der Versuchung, die über den ganzen Weitekreis, über alle Erdbewohner gekommen ist.

Seien wir ganz getrost, was auch immer geschieht: Uns und alle Welt trägt und hält er in seinen Händen.

Hans-Rudolf Bek, Pfarrer i. R.

Standesamt Engen

Juni 2020

Eheschließungen

- 20.06.2020** Katrin Lena Felgenhauer und Nikolas Wikenhauser, Sportplatzstraße 14, Engen
20.06.2020 Julia Jeske und Thomas Johannes Wimmer, Bundesstraße 4, Engen

Zwei weitere Eheschließungen

Sterbefälle

- 30.05.2020** Maria Elisabetha Harder geb. Rigling, Haldenweg 2, Engen
03.06.2020 Hedwig Amalie Pfeiffer geb. Müller, Droste-Hülshoff-Straße 4, Engen
07.06.2020 Armin Manfred Rentschler, Oberzellerhau 27, Singen
13.06.2020 Paula Maria Riede geb. Maier, Hohenstoffelstraße 1, Engen
21.06.2020 Alfred Helmut Königsmark, Lerchenstraße 10, Rietheim-Weilheim

Fünf weitere Sterbefälle

Keine Sprechtag

Anlaufstelle für Menschen mit Behinderung steht telefonisch für Beratungen zur Verfügung

Hegau. Der Landkreis Konstanz unterhält eine Anlaufstelle für Menschen mit Behinderung und deren Angehörige. Dort erhalten Menschen mit Behinderung und ihre Angehörigen unabhängige und kostenlose Beratung, Informationen über Betreuungsangebote und Hilfestellungen sowie Hilfe bei der Suche nach der »richtigen«

Unterstützung. Beratungen erfolgen auch weiterhin telefonisch oder per E-Mail an Rainer Dinkel, Sozialer Dienst, Eingliederungshilfe, Tel. 07531/800-1644, E-Mail: rainer.dinkel@LRAKN.de, oder an Jasmin Rötschke, Referatsleiterin Eingliederungshilfe, Tel. 07531/800-1620, E-Mail: jasmin.roetschke@LRAKN.de.

Bestattungsinstitut

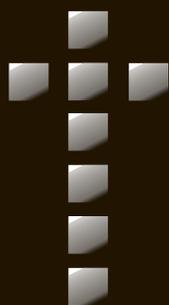
Seidler

Im Heimgarten 27 78234 Engen

Tel. 0 77 33 / 83 65 oder 75 48

Mobil 01 71 301 62 33

Bei Tag und Nacht dienstbereit
Erledigung aller Formalitäten





Das Ferienlagerteam Engen plant »fela@home«: Aufgrund der Corona-Pandemie und der daraus resultierenden Einschränkungen musste das alljährliche Ferienlager der Seelsorgeeinheit Oberer Hegau vom 24. August bis 3. September leider abgesagt werden. Doch die Kinder von neun bis 12 Jahren sollen trotzdem auf ihre Kosten kommen: Damit auch zu Hause das »legendeäre Ferienlagerfeeling« aufkommt, wird es vom 24. bis 28. August ein Ferienprogramm im und um das Gemeindezentrum in Engen geben. Dort wird zusammen gebastelt und gespielt, die Stadt erkundet, eine Schnitzeljagd über Wiesen und Wälder durchgeführt und noch viel mehr. Teilnehmen können daran alle Kinder aus Engen und Umgebung, die zu diesem Zeitpunkt mindestens neun Jahre und höchstens 12 Jahre alt sind. Die Kosten betragen pro Kind 50 Euro mit Verpflegung, ein Geschwisterrabatt ist auf Anfrage möglich. Alle weiteren Infos und die Anmeldung sind ab sofort unter www.ferienlager-engen.de zu finden. Anmeldungen sind bis zum 16. August möglich, die Anzahl der Plätze ist aber begrenzt.

Bild: Ferienlagerteam Engen

Singen macht Spaß und tut gut

Einladung zur Kantorei, Kinder- und Jugendkantorei

Engen. »Singen macht munter und Singen macht Mut« - das ist ein Zitat eines Kanons von Uli Führe, dem bekannten Liedermacher aus Freiburg. Dass dies Realität ist, bezeugen die Kinder, die Jugendlichen und Erwachsenen der Kantorei an der evangelischen Auferstehungskirche Engen unter Leitung von Kantorin Sabine Kotzerke. Nach den Ferien ist eine gute Möglichkeit, zu den einzelnen Chorgruppen dazuzukommen. Kinder ab vier Jahren sind herzlich eingeladen, in der vierten Klasse in der **Kinderkantorei** und in der **Jugendkantorei** ab der fünften Klasse, mitzusingen - momentan zu Corona-Zeiten draußen auf der Wiese (ansonsten im evangelischen Gemeindehaus). Die Termine ab Dienstag, 15. September: 14 bis 14.45 Uhr ab vier Jahren, 15 bis 16 Uhr erste und zweite Klasse, 16 bis 17 Uhr dritte und vierte Klasse, 17.15 bis 18.30 Uhr ab fünfte Klasse. Die Kinder und Jugendlichen werden stimmlich geschult, singen und tanzen (altersentsprechend) Lieder zu den Jahreszeiten, singen zu kirchlichen Anlässen, studieren ein Musical im Sommerhalbjahr ein, das in der neuen Stadthalle zur Auf-führung kommen wird. Gerade

das Singen im kindlichen und jugendlichen Alter macht laut führenden Hirnforschern das Gehirn auf spielerische Art und Weise leistungsfähig und konzentrationsfähig, da in dieser Zeit wichtige Synapsen der rechten und linken Gehirnhälfte gebildet werden. Die Jugendkantorei darf bei den Oratorienkonzerten der Kantorei mitsingen, hat aber auch ihr eigenes Repertoire, erlebt einen Jugendkantoreitag und gestaltet selbständig musikalisch einen Gottesdienst. Die Kosten für Kinderkantorei und Jugendkantorei belaufen sich auf 17 Euro pro Monat. Die **Kantorei** probt generell montags von 20 bis 22 Uhr, Beginn nach den Ferien ist Montag, 14. September. Im Moment werden wegen der Pandemiebestimmungen Stimmproben für Sopran, Alt, Tenor und Bass abgehalten. Die Ziele der Jugendkantorei und der Kantorei sind W. A. Mozarts »Requiem« für das Frühjahr 2021 und G. Fr. Händels »Der Messias« für das Frühjahr 2022. Alle Termine finden in und um die evangelische Kirche Engen, Hewenstraße, statt. Interessierte melden sich bitte bei Sabine Kotzerke, Tel. 07733/2088, oder im evangelischen Pfarramt, Tel. 07733/8924.

Aufstand der Frauen

Open-Air-Kino am 31. Juli im katholischen Pfarrgarten

Engen. Das Bildungswerk der Seelsorgeeinheit Oberer Hegau lädt am Freitag, 31. Juli, um 21.30 Uhr wieder zu einem Open-Air-Kinoabend in den Pfarrgarten nach Engen in der Hauptstraße 2 ein. Gezeigt wird ein humorvolles Drama über die junge Hausfrau Nora (Marie Leuenberger), die sich Anfang der 70er für die Einführung des Frauenwahlrechts in der Schweiz einsetzt. In dem Alpendorf, in dem sie mit ihrer Familie wohnt, dauert es ein wenig, bis die Ideale der 68er-Bewegung im Schweizer Hinterland ankommen. Aber Anfang der 70er stehen die Zeichen auch in Noras Heimatdorf auf Veränderung. Nora hat zwei Kinder mit Ehemann Hans (Max Simonischek) und kümmert sich um den Haushalt, die Erziehung, den grantigen Schwiegervater. Doch mit Waschen, Putzen, Kochen gibt sie sich nicht mehr zufrieden. Unterstützt von Frauen wie der Wirtin Vroni (Sibylle Brunner) und ihrer Schwägerin Therese (Rachel Braunschweig)

Evangelische Kirchengemeinde Konfirmandenanmeldung am 21. Juli

Engen. Aufgrund der coronabedingten Umstände startet in der Evangelischen Kirchengemeinde Engen der Konfirmandenunterricht für den Jahrgang 2020/21 dieses Jahr später - erst nach den Sommerferien. Dazu gibt es einen Anmeldeabend am 21. Juli (Achtung: neues Datum) um 19.30 Uhr im evangelischen Gemeindehaus, bei dem Interessierte alle Informationen rund um Konfirmandenunterricht und Konfirmation bekommen.

Zu diesem Anmeldeabend sind Eltern und zukünftige Konfirmanden/innen herzlich eingeladen. Wer sich gleich anmelden möchte, bringt bitte das Stammbuch beziehungsweise Geburts-/Taufurkunde mit.

sagt Nora den verkrusteten Dorfstrukturen den Kampf an. Für die Männer des abgelegenen Alpendorfes sind Noras Forderungen beinahe ein Sakrileg - die Frau will arbeiten und sogar wählen. Da wird schon mal handfest gedroht. Gegenwind bekommt Nora auch von der Schreinerei-Unternehmerin Charlotte Wipf (Therese Affolter), die gegen die sogenannte »Verpolitisierung der Frau« und die Veränderung der »göttlichen Ordnung« in der Gesellschaft kämpft. Doch am 7. Februar 1971 treffen die Schweizer eine historische Entscheidung. Der Film wurde 2017 in der Schweiz produziert, dauert circa 96 Minuten und ist ab sechs Jahren freigegeben. Aufgrund der geltenden Verordnungen stehen circa 60 Sitzplätze zur Verfügung. Es können eigene Sitzgelegenheiten mitgebracht werden, ebenso Sitzkissen. Mundschutzmasken sind empfohlen. Der Eintritt ist frei. Über eine Spende freut sich das Bildungswerk.

Wochenmarkt

Jeden Donnerstag 8 bis 12 Uhr auf dem Marktplatz

Jubilare

- Herr Erich Mast, Engen, 70. Geburtstag am 17. Juli
- Frau Ellen Werner, Welschingen, 75. Geburtstag am 19. Juli
- Frau Anna Laube, Anselmingen, 80. Geburtstag am 21. Juli
- Frau Gudrun Bisewski, Barga, 70. Geburtstag am 22. Juli

Beratungen + Bereitschaftsdienste

Apotheken-Wochenenddienst:
Samstag, 18. Juli: Christophorus-Apotheke, Bahnhofstraße 3, Engen, Telefon 07733/8886
Sonntag, 19. Juli: Marien-Apotheke, Rielasinger Straße 172, Singen, Telefon 07731/21370

Ärztlicher Bereitschaftsdienst:
 Ärztlicher Notfalldienst rund um die Uhr, Telefon 116 117

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst:
 Telefon 01803/222555-25

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst:
 Den tierärztlichen Notdienst erfahren Sie bei Ihrem Haustierarzt.

Tier-Ambulanz-Notruf:
 0160/ 5187715, Tierrettung LV Südbaden, Lochgasse 3, 78315 Radolfzell, Tel. 07732/941164

Pflegestützpunkt-Altenhilfeberatung des Landkreises Konstanz, Amt für Gesundheit und Versorgung in 78315 Radolfzell, Sprechtag an jedem zweiten Mittwoch im Monat um 14 Uhr im Rathaus, Blaues Haus, Hauptstr. 13, 1. OG. Terminvereinbarung erbeten unter Tel. 07531/800-2626, Ansprechpartnerin: Pia Faller

Sozialstation Oberer Hegau St. Wolfgang e.V., Schillerstr. 10 a, Engen, Nachbarschaftshilfe, Tel. 07733/8300 und Dorfhelferinnen-Station, Tel. 0771/6399699

AKA-Team, Schützenstr. 6, Engen, Pflegeberatung und Hilfen im Haushalt, Tel. 07733/6893

Ambulante Pflege »Katharina«, Schillerstraße 6, 78234 Engen, Tel. 07733/5035879

Mobiler Pflegedienst & Tagespflege Krüger, rund um die Uhr erreichbar, Hohenkräher Brühl 11, 78259 Mühlhausen, Tel. 07733/503420

Pflegestützpunkt Landkreis Konstanz, Tel. 07531/800-2673

Sozialpsychiatrischer Dienst der Arbeiterwohlfahrt, Sprechstunde für psychisch kranke Menschen und Angehörige nach Vereinbarung, Tel. 07731/958040

Schwangerschafts- und Familienberatung, Schwangerschaftskonfliktberatung: Diakonisches Werk des Evang. Kirchenbezirks Konstanz, Außenstelle Engen, Hexenwegle 2, Tel. 07733/9289 976, Mittwoch 14 bis 16 Uhr und Freitag 10 bis 12 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung
Psychologische Beratungsstelle des Landkreises Konstanz, Amt für Kinder, Jugend und Familie, Außenstelle Singen, Maggistr. 7, 78224 Singen, Sprechzeiten: Montag bis Donnerstag von 8 bis 12 Uhr, 14 bis 16 Uhr und Freitag von 8 bis 12 Uhr, Tel. 07531/800-3311

Fachstelle Sucht, Julius-Bührer-Str. 4, DAS 1, Singen, www.bw-lv.de/beratungsstellen/fachstelle-sucht-singen/ Öffnungszeiten: Mo-Do 8-12.30 und 14-16 Uhr, Di 8-12.30 und 14-18 Uhr, Fr 8-12 Uhr. Termine nach Anmeldung unter Tel. 07731/912400

pro Familia, Gesellschaft für Familienplanung, Sexualpädagogik & Sexualberatung, Singen, Mo,Mi,Fr 10-12 Uhr, Mo+Do 16-17 Uhr, Di 12-13 Uhr, Tel. 07731/61120

alcofon bei Alkoholproblemen Mo-Fr 18-20 Uhr, 0180/10645645 (2,5 Cent/Min.)

Caritasverband Singen-Hegau e.V., Schillerstr. 10 a, 78234 Engen, Tel. 07733/505241, Fax 07733/ 505235, Betreuungsverein als Ansprechpartner für gesetzliche Betreuungen, Vorsorgevollmachten und Betreuungsverfügungen und Caritassozialdienst, Beratung in sozialen Lebenslagen, offene Sprechstunde dienstags und mittwochs von 9-12 Uhr, sonst nach Vereinbarung, www.caritas-singen.de

Telefonseelsorge, Notrufnummer (kostenlos) 0800/1110111 und/ oder 0800/1110222

Betreuungsverein Bodensee/Hegau e.V., Gewinnung, Beratung, Begleitung ehrenamtlicher gesetzlicher Betreuer, Info über Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung, Büro Singen, Thurgauer Str. 23 a, Tel. 07731 31893, Fax: 07731 948583, E-Mail: singen@bbh-ev.de
Alzheimer-Beratung: Elfriede Maria Lenzen, Im Scheurenbohl 43, Engen, Tel. 07733/2309

Dementen-Betreuung, Sozialstation, Tel. 07733-8300

Hospizverein Singen u. Hegau e.V., Betreuung schwerstkranker und sterbender Menschen, Hospizdienst Tel. 07731/31138. Gesprächsangebot zu Hospiz- und Palliative Care- Fragen jeden Dienstag 12.30 bis 14.00 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung. An jedem ersten Montag Gesprächskreis für Trauernde, 18 bis 20 Uhr, Gambrius 1, erstes OG, Singen.

Aids-Hilfe: Beratungen Mittwoch von 20 bis 22 Uhr, Konstanz, Tel. 07531/ 56062

Frauenhaus Singen, rund um die Uhr Tel. 07731/31244

Beratungshotline des Polizeipräsidiums Konstanz für den Landkreis Konstanz, mittwochs, ab 9.30 bis 12 Uhr, Tel. 07531/995-1044

Verbraucherzentrale Baden-Württ. Paulinenstr. 47, 70178 Stuttgart, Tel. 0711/669187, Fax: 669150

Bereitschaftsdienst der Stadtwerke Engen: In dringenden Notfällen Rufnummer 9480-40.

Eingeschränkte Erreichbarkeit

Klinikum Singen bittet um Beachtung

Hegau. Die Telekom nimmt morgen, Donnerstag, 16. Juli, an der Zuleitung zum Hauptschluss des Klinikums Singen Umstellarbeiten vor.

Daher ist es von circa 9 bis 9.30 Uhr nicht möglich, über die Rufnummer 07731/89- von außen

im Klinikum Singen anzurufen. Die internen Verbindungen sind nicht betroffen, ebenso nicht die Nottelefone und das Internet.

Per Email ist das Klinikum Singen also uneingeschränkt erreichbar.

Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirche

Samstag, 18. Juli:

Engen: 17.30 Uhr Ital. Rosenkranz in der Hauskapelle der Sonnenuhr

Welschingen: 18.30 Uhr Hl. Messe zum Sonntag

Sonntag, 19. Juli:

Engen: 10.30 Uhr Hl. Messe für die Seelsorgeeinheit

Aach: 18.30 Uhr Hl. Messe,

anschließend Pfarrfest

Mühlhausen: 10.30 Uhr Hl. Messe

Achtung: Auf Grund der strengen Vorgaben können in Engen maximal 60 Personen und in Welschingen 50 Personen am Gottesdienst teilnehmen. Ein Ordnungsdienst hilft bei Fragen. Bitte frühzeitig zu den Gottesdiensten zu kommen. Die Kirchen sind eine halbe Stunde vor Beginn zugänglich.

Kath. Bildungswerk: Exkursion Campus Galli wird verschoben. Die geplante Exkursion des Bildungswerks Oberer Hegau am 19. Juli ist abgesagt und wird voraussichtlich im nächsten Frühjahr nachgeholt.

Sonntägliches Bibelteilen in Mühlhausen: Auf jeden

Menschen wirken die Worte des Evangeliums anders - und manche Worte entfalten erst ihre Wirkung, wenn sie mehrfach gehört werden, einander gleichsam zugesprochen werden. Beim Bibelteilen wird genau dies getan: man hört das Evangelium vom Sonntag, lässt es nachklingen und wiederholt die Worte oder Sätze, die einen am meisten berührt haben. Oftmals entwickeln sich Gedanken und Bezüge zur eigenen Lebenssituation erst nach längerem stillen Zuhören.

Das Treffen findet einmal monatlich, sonntags um 17.30 Uhr, circa 30 bis 45 Minuten, in Mühlhausen statt - je nach Witterung im Pfarrer-Riesterer-Saal oder draußen bei der Marien-Nische neben dem Hauptportal der Kirche in coronagerechter Runde.

Je nach Gottesdienstplan wird im Anschluss Hl. Messe in der Pfarrkirche gefeiert. Termine: 19.7., 23.8., 13.9., 11.10, 8.11. jeweils 17.30 Uhr, in Mühlhausen. Infos bei Carola Bohnenstengel, Tel. 07733/8877, (tagsüber, Fa. Auer) oder 07733/996435 (abends) oder per mail: carola.bohnenstengel@auer-obstsaefte.de.

Pfarrfest in Aach als Dämmer-schoppen: Am Sonntag, 19. Juli, findet um 18.30 Uhr der Sonntags-Abendgottesdienst in der Aacher Stadtkirche statt. Anschließend, circa 19.30 Uhr, sind alle zum Verweilen auf einen Dämmer-schoppen im Pfarrgarten eingeladen. Bei einem Glas Wein an Stehtischen wird auf die Pfarrgemeinde angestoßen und miteinander in Gemeinschaft einen schönen Abend verbracht. Die Anzahl an Sitzmöglichkeiten ist aus Covid-19-Gründen begrenzt.

Evangelische Kirche

Gottesdienst

Sonntag: 10 Uhr Gottesdienst (Präd. Dr. Mittelstaedt)

Da jetzt wieder regelmäßige Gottesdienste in der Auferstehungskirche stattfinden können, findet ab sofort keine Online-Übertragung der Gottesdienste mehr statt. Die Gottesdienste finden weiterhin unter Einhaltung besonderer Schutzmaßnahmen statt.

Gemeindetermine/Kreise:

Außer den Hauskreisen finden die Kreise im ev. Gemeindehaus neben der Kirche statt. Wo die Hauskreise sich jeweils treffen, kann beim Ev. Pfarramt, Tel. 07733/8924, erfragt werden.

Freitag: 19.30 Uhr Jugendgruppe

Montag: ab 19 Uhr Kantorei

Dienstag: ab 14 Uhr Kinderkantorei Jubilare, 17.15 Uhr Jugendkantorei, 19.30 Uhr Informations-Elternabend zur Konfirmandenanmeldung

Maklerprovision?

Die können Sie sich sparen.*

* Wenn Sie Ihre Immobilie unter Marktwert verkaufen wollen.

Engel & Völkers Singen · Erzbergerstr. 3 · 78224 Singen
Tel. +49-(0)7731-97 62 00 · Singen@engelvoelkers.com
www.engelvoelkers.com/singen · Immobilienmakler



ENGEL & VÖLKERS

Rollstuhlfahrer und seine Frau –
Betreuerin - suchen gleiches Paar,
um ab und zu Scrabble zu spielen
und dabei ein Glas guten Wein zu
genießen. kyttaron@aol.com

Wohnwagen Bürstner
für 5 Personen, Bj 1982
zu verkaufen. VB: 950,-€.
Tel. 01577 2437577

ZEITUNGSZUSTELLER (m/w/d) GESUCHT

Für die Frühzustellung des SÜDKURIERS suchen wir
in Mühlhausen, Ehingen, Bittelbrunn, Barga,
Biesendorf, Stetten und Hilzingen
zuverlässige Zusteller/innen ab 18 Jahren.
Arbeitszeit zwischen 04.00 – 06.00 Uhr.

Direkt-Kurier Zustell, Druck & Logistik GmbH
Bewerbung.dkz@suedkurier.de
Tel. 07531 – 999 – 1100 | www.dkzdl.de/jobs

Zu Verstärkung des Teams suchen wir für den
Verkauf von Oliven & Feinkost auf dem
Wochenmarkt an Freitagen und/oder Samstagen
Unterstützung auf 450-€-Basis oder TZ
auch Schüler + Studenten
Weiter Infos unter www.humberts.de oder
rufen Sie uns an unter 0177 888 3560



Humberts Oliven & Feinkostwelt
Detlef Humbert
Wilhelm-Maybach-Str. 4
78234 Engen-Welschingen
www.humberts.de

Fachlicher Leiter für Physiotherapie m/w/d

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir

Fachlichen Leiter für Physiotherapie m/w/d,
Physiotherapeuten m/w/d,
Medizinischer Masseur m/w/d

Wir bieten:

Interessante und individuelle Tätigkeit
Sehr gute Bezahlung
Feste Arbeitszeiten

Finanzielle Unterstützung für fachliche Weiterbildung
Betriebliche Altersvorsorge

Wenn du eine Veränderung suchst dann bewirb dich. Gerne auch als Mail bei:



Physiotherapie Arthur & Veronique Maus
Anneliese Bilger Platz 2
78244 Gottmadingen
Tele: 07731 71517
Mail: a-n-maus@gmx.de

Jahresabschluss der Hegauwind GmbH & Co. KG - Verenafohren zum 31.12.2019

Die Gesellschafterversammlung der Hegauwind GmbH & Co. KG - Verenafohren hat am 24.04.2020 den Jahresabschluss 2019 mit einer Bilanzsumme von 15.841.180,77 Euro und einem Jahresüberschuss von 179.696,02 Euro festgestellt.

Die WIBERA Wirtschaftsberatung AG, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft erteilte am 12.03.2020 den entsprechenden Bestätigungsvermerk.

Der Jahresabschluss und Lagebericht ist bei der Stadtwerke Engen GmbH, Eugen-Schädler-Straße 3, 78234 Engen (Kundencenter) vom 03.08.2020 bis 11.08.2020 während den üblichen Geschäftszeiten zur Einsichtnahme ausgelegt.

Andreas Reinhardt, Geschäftsführer
Peter Sartena, Geschäftsführer

Jahresabschluss der Hegauwind Verwaltungs-GmbH zum 31.12.2019

Die Gesellschafterversammlung der Hegauwind Verwaltungs-GmbH hat am 24.04.2020 den Jahresabschluss 2019 mit einer Bilanzsumme von 27.871,10 Euro und einem Jahresüberschuss von 240,20 Euro festgestellt.

Die WIBERA Wirtschaftsberatung AG, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft erteilte am 12.03.2020 den entsprechenden Bestätigungsvermerk.

Der Jahresabschluss und Lagebericht ist bei der Stadtwerke Engen GmbH, Eugen-Schädler-Straße 3, 78234 Engen (Kundencenter) vom 03.08.2020 bis 11.08.2020 während den üblichen Geschäftszeiten zur Einsichtnahme ausgelegt.

Andreas Reinhardt, Geschäftsführer
Peter Sartena, Geschäftsführer

INFO
KOMMUNAL

Jahnstraße 40 · 78234 Engen
Tel. 07733/996594 - 5660
Fax 07733/97231

E-Mail: info@info-kommunal.de

Redaktions- und Anzeigenschluss
Montag, 12 Uhr

gesucht + gefunden

Zu verschenken

Couchgarnitur

3 sitzig u. 2 sitzig, sehr gut
erhalten, zu verschenken.
Telefon: 07733 3603073

Kaufgesuche

Suche Rasentraktor

AS Mäher und Motorsäge –
auch alt und defekt.
Telefon: 07733 505386

Schnapsbrennerei

günstig zu verk.
Telefon: 07733-2348 AB

Immobilien

Engen, schöne Eigentumswohnung

in der historisches Altstadt von
Engen von privat zu verkaufen:
3,5 Zimmer, 87 qm, kleiner
Balkon mit weitläufigem Aus-
blick, 1. DG, vermietet komplett
renoviert und saniert 1991/1992,
wenige Gehminuten vom Bahnhof /
Seehaltestelle entfernt.

VK-Preis: 207.000 €

Zuschriften an Chiffre 1847 an
Info-Kommunal Verlag

Einfamilienhaus in Engen

und Ortsteile zu kaufen oder
mieten gesucht.

Ab 1.9.20.

Telefon: 0151-29027578

Baum-/Heckenpflege, Problemfällungen

Landschaftsbau
Landschaftspflege
Hausmeisterdienst
Risikofällung
Brennholzhandel
Zaunbau

Gartenbau
Baggerarbeiten
Erdarbeiten
Hofbeläge
Abbrucharbeiten
Winterdienst

Dienstleistungen
Bohnenstengel & Schildknecht

Tel. 0151 / 40 00 26 45 oder
info@bohnenstengel-schildknecht.de

Schon mal richtig das Leben gefühlt?



- Personal-Adventure-Outdoor Training
- Firmen Fitness
- Zumba Fitness, Pilates/Athletik Flow

M: 0173/7988503
info@iveta-sports.de
www.iveta-sports.de

IVETA SPORTS
FITNESS FOR ADVENTURE

ÄRGER am PC?

KOSTENFREIE Fehlerdiagnose

- Computerverkauf
- Reparaturservice
- Virenbeseitigung
- Garantieabwicklung
- Internet - DSL
- Netzwerke

Notebooks ab 299,-

PC KLINIK+

DIE GUTE BEHANDLUNG FÜR IHREN COMPUTER

Schneller Service vom PROFI

Am Bahndamm 3 - 78234 Engen - Tel.: 07733 / 98 30 340 - info@pcke.de

Flughafentransfer
Kranken-Fahrten
Dialyse-Fahrten
Bestrahlungs-Fahrten
Chemo-Fahrten
Großraumtaxi auf Bestellung

Wir sind für Sie da!

Hegau Taxi Engen

0 77 33 / 999 88 44

Tag und Nacht
info@hegau-taxi.de

LETZTE CHANCE FÜR VERKÄUFER:

6x PROVISIONSFREIER VERKAUF!

Seien Sie flink, sparen Sie sich die Maklerprovision, bevor ab dem **23.12.20** das **Bestellerprinzip** gilt! Unser **exklusives** Angebot zu unserem **6 jährigen Jubiläum** am Bodensee: Profitieren Sie als einer von **6 glücklichen Verkäufern** von unserem umfangreichen Leistungsspektrum und das völlig **kostenfrei**.*

*Aktion gilt nur bei Neubeauftragung mit einem Maklerallein-auftrag im Aktionszeitraum u. nur für den Verkäufer. Angebotspreis min. 160.000 EUR, Objektlage im Kreis Konstanz

AKTION BIS ZUM 31.08.2020!

07531 369 06 96
kensington-konstanz.de

KENSINGTON
Finest Properties International

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

Tel. 0 39 44 / 36160
www.wm-aw.de Fa.

KOMMISSIONSHAUS KNAPP

Wir sind wieder für Sie da!
Reinigung und Hermes Paket-Shop, Antiquitäten und Schönes für Sie zuhause.

Öffnungszeiten:
Mo-Fr 9.00-12.30 und 14.30-18.00
Samstag 9.00-12.30 Uhr

Vorstadt 6 in Engen
Telefon: 07733-978358
E-Mail: knapp_barbara@gmx.de

Für eine junge Familie mit 1 Kind suchen wir **ein neuwertiges Haus mit Garten (auch DHH oder RH)** bis Euro 700.000,- im Großraum Singen/Hegau zu kaufen.

Heim + Haus Immobilien GmbH
T: 077 31-9 82 60

Reduziert kaufen & doppelt sparen!

Nimm 3 bezahl nur 2 Paar* **1 PAAR GRATIS**

Nimm 2 das 2. Paar zum 1/2 Preis* **1/2 PREIS**

*Gilt für alle reduzierten Schuhe und Taschen. Rabattiert wird der preiswerteste Artikel.

QUICK SCHUH
ENGEN – Bahnhofstr. 4
GOTTMADINGEN – Erwin-Dietrich-Str. 6
SINGEN – Scheffelstr. 33

Wir suchen für ein Handwerkerpaar dringend im Hegau **ein älteres, renovierungsbedürftiges Haus zu kaufen**, bis ca. € 400.000,00

Heim + Haus Immobilien GmbH
Telefon 07731-98260

Denken Sie schon jetzt daran wie eine Schnake stechen kann!

gut und günstig

Fliegen- und Schnakengitter liefert und montiert:

Friedbert Blersch e.K.
Carl-Benz-Str. 15 • 88471 Laupheim-Obersulmtingen
Telefon (07392) 9660-0 • Fax (07392) 966029
www.blersch-insektenschutz.de
E-Mail: info@blersch-insektenschutz.de

Dielenhof
Einkaufen direkt beim Bauern

Familie Brendle
Dielenhof, 78234 Engen
Telefon 0 77 33 / 88 51
www.dielenhof.de

- Grillfleisch vom Rind und Schwein
- Rinderkotelette, Schweinekotelette
- Suppenfleisch vom Jungrind, Bratwürste
- frisches Saison Gemüse, Naturjoghurt

Öffnungszeiten:
Di. 8.00 - 12.00 Uhr, Do. 8.00 - 12 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr
Fr. 8.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr, Sa. 8.00 - 12.00 Uhr